Der Residenzbote

Donnersberg-Anzeiger

Nr. 467

Nächste Ausgabe: Anzeigenschluß: 28.6.'89 ALLES AUS VOLLKORN

Wir empfehlen: Vollkornwickelkuchen

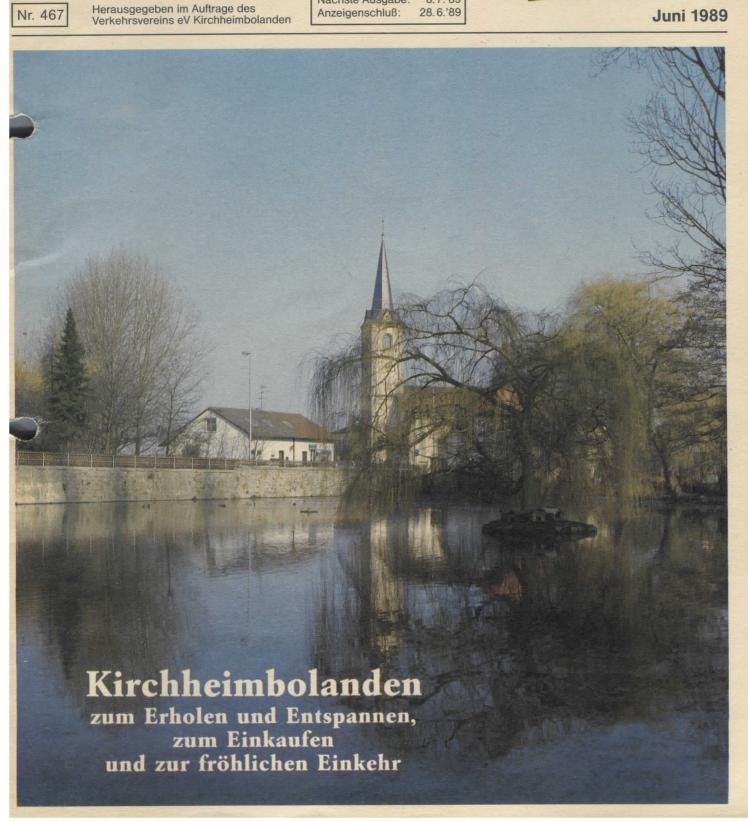
Vollkornkirschtörtchen nur DM 5,80 Vollkornhefezopf 750 g

Vollkornkirschschnitte nur DM 1,50

Vollkornbrot

Friedensstr. 40 · 6719 Kirchheimbolanden · Tel. 8877

Juni 1989





Eine interessante Sonderausstellung ist derzeit im Heimatmuseum Kirchheimbolanden zu sehen

"Die Oster-Insel"

Die Osterinsel, bekannt durch seine eigenartigen, großen Steinstatuen, liegt als einer der einsamsten Punkte unserer Erde in den unendlichen Weiten des Pazi-

In der Mythologie der Insulaner wimmelt es nur so von allerhand Geistern (akuaku), die man sich in vielerlei Gestalt vorstellte. Als Schutzgeister standen sie in den Hütten und wurden zu besonderen rituellen Feiern mitgenommen. In unserer Ausstellung sind einige kleine Plastiken solcher Gestalten aus dem porösen Tuffstein der Insel zu sehen, in der Hauptsache aber Holzschnitzereien. Die Holzschnitzerei hat auf der Osterinsel eine künstlerische Tradition und die überlieferten Figuren werden auch heute noch angefertigt als Andenken für Touristen.

Die Osterinsulaner pflegten früher die Körper der Verstorbenen in Tüchern aus Rinde austrocknen zu lassen. Daher mag auch die nicht gerade erfreuliche Gestalt der traditionellen Ahnenfiguren herrühren; sie nennen sich "Moai".

Hinweise

Öffnungszeiten: Vom 2. Sonntag im Mai bis zum 2. Sonntag im Oktober, von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet, an Ortsfesten und Feiertagen von 14.00 bis 18.00 Uhr.

Schulen, Vereine und Einzelpersonen können aber auch, nach vorheriger Anmeldung, an Wochentagen das Museum besuchen.

Telefonkontakte für Museumsführungen: Verkehrsamt, Rathaus, Tel. 06352/4004-0

Was ist los? 11. Juni

9. Juni 1989

Großer China-Abend in der Aula des NPG Kirchheimbolanden mit Spitzenartisten aus Peking, Shanghai und Guangzhon. Vorverkauf: Kreissparkasse und Filialen, DTV

9. Juni 1989

100 Jahre TuS Bolanden: Klosterkirche, 20.00 Uhr Feierlicher Festakt in der Klosterkirche "Hane". Musikalische Eröffnung, Begrüßung, Grußworte des Schirmherrn, Ev. Kirchenchor Bolanden, Festansprache, Grußworte der Gäste, Musikverein Bolanden, Ehrungen, Männerchor Bolanden, Schlußworte des 1. Vorsitzenden, Musikverein Bolanden, anschließend Stehkonvent.

10. Juni

20.00 Uhr Bunter Unterhaltungsabend mit Tanz. Es spielt die Kapelle Atlantis in der Turnhalle.

11. Juni

10.00 Uhr Frühschoppen mit dem 8. Infantriedivionsregiment der US-Armee Bad Kreuznach in der Turnhalle. 12.00 Uhr gibt es Mittagessen und nachmittags Kaffee und Kuchen. 14.00 Uhr Familiennachmittag der TuS Abteilungen.

10. Juni 1989

Am Samstag feiert der Ev. Kindergarten sein Sommerfest in und um der Turnhalle Dannenfels. Ab 11.00 Uhr gibt's lustige Wasser- und Wettspiele für Groß und Klein, ein Theaterspiel. Kinderkino und nachmittags eine Roller- und Fahrradrallev.

Neben Grillsteaks und Würstchen, einer Salatbar gibt's frischgebackene Waffeln und natürlich Kuchen.

Wir freuen uns auf viele Besucher.

Jahresfest des Heilpädagogium Schillerhain. Programm: 10.00 Uhr: Festgottesdienst; 11.30 Uhr: Mittagessen; 13.00 Uhr: Festprogramm (im Atrium); 14.00 Uhr Kinderfest, Motto: Spiele ohne Grenzen; 17.00 Uhr: Gemeinsamer Abschluß; Mitwirkende: Unsere Kinder und Mitarbeiter, Posaunenchor Gimmeldingen, Jagdhorn-Bläsergruppe Donnersberg.

"Donnersberger Kultursommer" Eröffnungsveranstaltung Konzert der Gruppe Chantal, 18.00 Uhr Kloster Rosenthal. Ein Musikereignis besonderer Art. Chantal präsentiert konzertante Musik aus 4 Jahrhunderten.

18. Juni

17.00 Uhr Paulskirche Kirchheimbolanden, Orgelkonzert. Bezirkskantor Martin Reitzig spielt Werke von Carl Philipp Emanuel Bach, Johannes Brahms, Felix Mendelssohn-Bartholdy, Max Reger, Cesar Franck.

23. Juni 1989

MGV Gauersheim, Freundschaftssingen: 20.00 Uhr, Teilnehmende Vereine: MGV 1864 Gauersheim e.V., MGV Liederkranz 1859 Bubenheim, Jakob Scheller Chor 1847 Einselthum, MGV 1859 Marnheim, Gesangverein Albisheim, Gesangverein 1867 Göllheim, MGV Kettenheim, MGV 1882 Kriegsfeld, Gesangverein 1882 Marienthal, Musikalische Umrahmung und Unterhaltungsmusik Lindner-Duo.

24. Juni 1989

Freundschaftssingen: 20.00 Uhr, Teilnehmende Vereine: MGV 1864 Gauersheim e.V., Gesangverein 1885 Würzweiler, MGV 1863 Ilbesheim, Sängerbund 1864 Weilerbach, Gesangverein 1888 Höringen, Gesangverein 1925 Haide, MGV 1843 Bisch-



Feinschmecker-Gerichte Steaks vom Lavasteingrill Leckere Kleinigkeiten Tagesmenüs

Die festliche Tafel für Familien- u. Betriebsfeiern

WRMSCHÖMME, "Dren Kronen"

Schloßstr. 1 · Tel. 0 63 52/38 41 6719 Kirchheimbolanden

Christel Binder Kupferberg Str. 1 6719 Kirchheimbolanden Tel. (06352) 4462 Sprechstunde:

Täglich nach Vereinbarung Hand- und med. Fußpflege





Vollkorn-Frucht-Joghurttorte

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN

Am Ziegelwoog 11 - Telefon (06352) 1617

HOTEL BRAHD

Die Adresse für Urlaub und Tagungen in der Nordpfalz

Tagungsräume · Restaurant · Kegelbahn Sauna · Frühstücksbuffet

Alle Zimmer mit: Dusche, WC, Selbstwahl-Telefon, Radio und Farbfernseher

Fam. Braun

Uhlandstr. 1 · 6719 Kirchheimbolanden · Tel. 0 63 52/23 43-44-45



Pfälzer Bier Pfälzer Gerichte Pfälzer Gastlichkeit

Preiswerte Tagesgerichte in den

PEÄLZER STUBER im Hotel BRAHR

Inh. Ralf Kraus u. Holger Braun Uhlandstr. Tel. 063 52/24 53 6719 Kirchheimbolanden

heim, Gesangverein Liedertafel 1892 Kirchheimbolanden, Musikalische Umrahmung und Unterhaltungsmusik Lindner-Duo.

25. Juni 1989

Frühschoppenkonzert: An diesem Tage spielt die Kolpingkapelle Zell von 10.00 – 12.00 Uhr Für das Mittagessen in der Sporthalle hat der MGV bestens gesorgt.

24. Juni

"Donnersberger Kultursommer", 20.00 Uhr Hotel Schillerhain Kirchheimbolanden. Dichterlesung mit Nino Ernè aus seinen Büchern "Kinder des Saturn", "Rom – ein Tag und eine Nacht" und "Murmelpoeme".

25. Juni

11.30 Uhr Paulskirche Kirchheimbolanden, Orgelkonzert. Bezirkskantor Martin Reitzig spielt Werke von Nicolaus Bruhns, Sigfrid Karg-Elert, Johann Sebastian Bach.

19 00 Uhr Klavierabend im Kreishaus hheimbolanden, Jonathan Ayerst spielt Werke von Ludwig van Beethoven, Fredéric Chopin, Steve Martland, Robert Schumann.

1. Juli

"Donnersberger Kultursommer", 21.00 Uhr in der Burgruine Obermoschel: Rockmusical "Wilde Zeiten" mit der Familie Hesselbach, Bisterschied. Ein Bühnenzauber mit Feuerwerk.

2. Juli

"Donnersberger Kultursommer", 15.00 Uhr auf der Moschellandsburg, Kinderzirkus Pepperoni. Eine Attraktion für große und kleine Zuschauer.

9. Juli

17.00 Uhr Paulskirche Kirchheimbolanden, Orgelkonzert unter Mitwirkung von Prof. Gottlob Ritter (Orgel), Hans Graumann (Bariton) und Horst Hausen (Flöte). Sie bringen Werke von J. S. Bach, G. F. Händel, G. Ph. Telemann, M. Reger, L. Boellmann.

Vorschau

"La musique militaire regional" Gastspiel der Big Band des 42. Reg. Rastatt.

29. Juli 1989

18.00 Uhr im Schloßgarten Kirchheimbolanden, 50 franz. Berufsmusiker bieten ein niveauvolles Programm mit Big Band-Sound.

160 Jahre Freiwillige Feuerwehr Albisheim

und noch älter, denn die aufgefundene Urkunde betrifft eine Genehmigung der Reparatur an der Albisheimer Feuerspritze aus dem Jahr 1829. Da ein "Räderwerk" an den Feuerspritzen, das es zu reparieren galt, damals sehr stabil waren, muß das Gerät wohl schon etliche Jahre oder Jahrzehnte in Albisheim seinen Dienst getan haben und mit ihm die Feuerwehr. Also 160 Jahre und noch mehr – spritzt die Albsemer Feuerwehr!

Hundertvierundvierzig Mann – so zeichnete 1927 der Listenführer auf – zählte die "Pflichtfeuerwehr" in Albisheim. Da war der Wehrführer und sein Stellvertreter, eine Mannschaft an der großen, eine an der kleinen Spritze, Hornisten für den Alarm, Sanitäter, eine Steigmannschaft, eine Wassermannschaft, eine Hydrantenmannschaft, eine Aufräummannschaft und eine Ordnungsmannschaft.

Während des 2. Weltkrieges war die Damenfeuerwehr im Einsatz.

Heute sind 41 Feuerwehrmänner, 6 Feuerwehrfrauen und 21 Jugendliche aktiv, nicht nur im feuerwehrtechnischen, sondern auch im kulturellen und sportlichen Bereich.

Bei den Feierlichkeiten zum Jubiläum erwartet den Besucher ein reichhaltiges Programm:

10. Juni 1989

14.00 – 17.00 Uhr Orientierungsfahrt ab Pfrimmhalle für aktive Wehren mit anschließender Preisverleihung. 20.00 Uhr Festabend mit Tanz und Tombola in der Pfrimmhalle.

11. Juni 1989

9.00 Uhr Gottesdienst in der Pfrimmhalle

10.00 Uhr Frühschoppen mit Beförderungen

10.00 – 14.00 Uhr Programm für Jugendfeuerwehren

14.00 – 15.00 Uhr Historischer Umzug "Feuerwehr einst und heute" 15.00 Uhr Feuerwehrspiele für jedermann.

Zwei Schritte zum beruflichen Erfolg

- Sie beginnen als nebenberuflicher Mitarbeiter im Wüstenrot-Außendienst. Das bringt Ihnen manche Mark nebenher.
- Wir bilden Sie auf unsere Kosten zum Allfinanz-Berater
 aus

Nach Ihrer Ausbildung arbeiten Sie in Ihrem eigenen, fest umrissenen Gebiet. Damit haben Sie eine krisenfeste, zukunftssichere Existenz. Denn Sie verkaufen nicht nur Bausparverträge, sondern auch Bankprodukte und Versicherungen aller Art.

Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir.



Hans-Jürgen Bischoff Gutenbergstraße 15 6719 Göllheim Tel. 0 63 51/31 15

wüstenrot

Zum Glück berät Sie Wüstenrot

fit durch den Sommer SAUNABAD ENGELBRECHT

 Gemeinschaftss.
 Mo./Mi
 15.00-21.00 Uhr

 Fr.
 11.00-21.00 Uhr

 Sa.
 12.30-17.00 Uhr

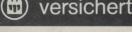
 Herren
 Di.
 15.00-21.00 Uhr

 Damen
 Do.
 15.00-21.00 Uhr

 6719 Kirchheimbolanden
 Im Hallenbad · Telefon (0 63 52) 88 19

Hausrat

hoffentlich Allianz 做



Hans-Peter Schnelting

Hauptvertr. der Frankf. Allianz-Versicherungsgesellschaft

iro: Neue Allee 7 · 6719 Kirchheimbolanden (06352) 4556

Privat: Arleshof 1a · 6719 Kerzenheim Telefon (0 63 51) 4 32 23

Bauen Sie mit an unserer "Kleinen Residenz"

Im Altstadtzentrum in historischer Umgebung entsteht die "Bebauung Römerplatz"



Diese Möglichkeit wird Ihnen nur einmal geboten Wohn- und Geschäftszentrum im

EG: 7 Verkaufsflächen

OG: 5 bis 6 Büros und Praxen

DG: 7 herrliche Eigentumswohnungen mit Balkon (ideal als Ruhesitz)

KG: ca. 80 Pkw-Stellplätze

Ihre Vorteile

- Einmalige Zentrumslage
- ansprechende, sich in die Umgebung einfügende Architektur
- solide Bauausführung
- Partner mit langjähriger Erfahrung im Baubereich
- Günstige Finanzierungsmöglichkeiten
- Vermietung und Verwaltung gesichert

Unsere ausgebildeten Mitarbeiter, Immobilienwirte, Fachwirte der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft (IHK), stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Es ist immer interessant mit uns zu reden!



Alfred Møyer Immobillenwirt 6719 KIRCHHEIMBOLANDEN Mørnheimer Straße 55 Telefon (9 63 52) 84 55

TVK-NACHRICHTEN



Badminton

Vereinsmeisterschaften bei brütender Hitze

Erfolgreich verliefen die diesjährigen Vereinsmeisterschaften der aktiven Badmintonspieler und -spielerinnen des Turnvereins Kirchheimbolanden. Bei hochsommerlichen Temperaturen ermittelten die TVK-Aktiven ihre Vereinsmeister. Zwar konnten sich mit Peter Gellrich bei den Herren und Christine Hebling bei den Damen erwartungsgemäß die Favoriten durchsetzen, bei den Spielen um die Plätze 2 bis 6 gab es jedoch jede Menge Favoritenstürze. So mußte sich z.B. Vorjahressiegerin Karin Weber mit einem vierten Platz zufrieden geben, Christa Eich konnte nun schon zum dritten Mal die Vizemeisterschaft feiern; Dritte wurde Ulrike Hebling. Bei den Herren waren die einzelnen Spiele so umkämpft und ausgeglichen, daß am Ende die Punkte aus den einzelnen Spielen für die Endwertung herangezogen werden mußten. Hinter Vereinsmeister Peter Gellrich belegte zur großen Überraschung Uwe Holrmann einen zweiten und Thilo Klag einen dritten Platz, während die Favoriten Berthold Kless und Uwe Jochim auf die Plätze verwiesen wurden. Überraschend war das gute Abschneiden von Gerd Huber und den außer Konkurrenz startenden Jugend-Vereinsmeister. Die Hobbyspieler zeigten keine große Ehrfurch vor den "Profis" aus der Mannschaft und schnitten gegen die Favoriten erstaunlich gut ab. Das lange, heiße Badmintonwochenende wurde mit einer Siegerehrung, bei dem die Teilnehmer Urkunden und Pokale überreicht bekamen, abgerundet.



Basketball

D-Jugend Pfalz-Vizemeister

Spannend war es bis zum letzten Spieltag in der Pfalzliga der kleinsten Basketballer. In Maxdorf standen sich der Tabellenzweite und der direkte Verfolger TV Kirchheimbolanden gegenüber. Die Nachwuchsspieler aus Kirchheimbolanden konnten in einem kampfbetonten Spiel die Hinspielniederlage wettmachen und einen letztlich verdienten 49:37 Sieg feiern. Der TVK schob sich aufgrund des besseren direkten Vergleiches auf den zweiten Platz vor und erreichte mit dieser Vizemeister-

schaft hinter dem TSV Speyer die Qualifikation zu den Rheinhessen-Pfalz-Meisterschaften, die am 11. Juni in Kirchheimbolanden stattfinden. Mit der D-Jugend ist es in diesem Jahr bereits die vierte Mannschaft, die den Sprung auf die weiterführenden Meisterschaften schaffte – ein Beweis der hervorragenden Jugendarbeit beim Turnverein in den letzten Jahren.



Auf dem Bild ist die erfolgreiche Mannschaft mit den Trikots des Sponsors Autohaus V.A.G. Wilhelm Nielsen zu sehen: (hintere Reihe, v.l.n.r.) Thorsten Schlosser, Tobias Limbach, Hiabu Gebrenas, Jugendleiter Wilfried Radloff, Mehmet Baykal, Arndt Volkert, Co-Trainer Kai Müller, Coach Uli Schlicher; (vordere Reihe v.l.n.r.) Tobias Fleckenstein, Sven Radloff, Steffen Degen, Michael Brand und Nils Brunkhorst.

Fünf Aktive in Pfalz-Auswahl

Besonders stolz konnte die Basketballabteilung des TVK nach der Nominierung die Auswahlspiele des offiziellen Saisonabschlußtages der Pfalz sein. Für die Sip Pfalz-Ost gegen Pfalz-West wurden Kerstin Paulke und Sylvia Denzer bei den Damen und Hans-Christian Bitschnau, Olaf Madsen und Georgios Salustros bei den Herren in die Westpfalz-Auswahl berufen. Auch als Trainer wurde ein Kirchheimbolander bestimmt. Mit Coach Uli Schlicher erreichte das Westpfalz-Team einen 106:96 Sieg, während die Damen knapp den Kürzeren zogen. Abgerundet wurde der gelungene Tag mit kleinen Wettbewerben und einem gemütlichen Beisammensein.

Super-Oldies in Super-Form

Mit nur sechs Akteuren angetreten erreichten die Senioren V (über 55 Jahre) einen tollen zweiten Platz bei den Bundesbestenspielen in Ennepetal. Der TVK überrasch-

VOBA-TIP

Schaffen Sie sich systematisch ein kleines VERMÖGEN:



SPAR - DAUERAUFTRAG

verwirklichen Sie sich in kleinen Schritten große Träume...

WIR MACHEN DEN WEG FREI



Volksbank

WIR BIETEN MEHR ALS GELD UND ZINSEN Volksbank Kirchheimbolanden

Älteste Volksbank der Pfalz Niederlassung der Volksbank Alzey eG



te Gegner und sich selbst mit einer beeindruckenden Leistung. In fünf Spielen innerhalb eines Tages mußten die Nordpfälzer nur gegen den Meister SG Dortmund/ Wuppertal ihrer dünnen Spielerdecke und damit ihrer Kondition Tribut zollen. Mit einer nie für möglich gehaltenen Vizemeisterschaft traten die TVK-Oldies überglücklich die Heimreise von den inoffiziellen Deutschen Meisterschaften an.

Unglückliches Aus im Pokal-Viertelfinale

Am Rande einer Niederlage hatte die erste Mannschaft des TVK im interessanten Viertelfinalspiel um den Linksrhein-Pokal den Bundesliga-Aufsteiger TSV Speyer. Aber eben nur am Rande. Nachdem die Schützlinge um Trainer Uli Schlicher sensationell fast das ganze Spiel über geführt hatten, mußte sich der tapfer kämpfende und bis zur Schlußsekunde um jeden Ball fightende TVK knapp mit 56:59 Punkten geschlagen geben. Mittlerweile hat der Regionalligameister aus der Domstadt auch das Halbfinale gegen den BBF Dillingen und das Endspiel gegen den Wittlicher TV gewonnen und holte nach der Meisterschaft nun mit dem Pokalgewinn das begehrte Double nach Spever.

Basketball-Jugend in Berlin erfolgreich

Die Saisonabschlußfahrt stand für die B-Jugend des TVK auf dem Programm. Ziel war Berlin, genauer die II. European Open, ein riesiges Basketball-Turnier mit insgesamt 34 Vereinen und 56 Mannschaften aus sechs europäischen Ländern. In der Vorrunde wurde überraschend deutlich nacheinander der SV Bad Tölz, der ASV Berlin, das schwedische Team Lobas Basket I und der TV Recklingshausen geschlagen. Lediglich gegen den späteren Turniersieger Caen aus Frankreich gab es eine knappe Niederlage. Als Gruppenzweiter qualifizierte sich der TVK in der Zwischenrunde mit einem 31:15 Sieg gegen Lobas Basket II für das Halbfinale. Unglücklich und ganz knapp scheiterten die Nordpfälzer nach einer tollen Aufholjagd am Ende mit 41:43 Punkten. Ein dritter Platz bildete den hervorragenden Abschluß eines sehr stark besetzten internationalen Basketballturnieres. Neben dem Sport kam jedoch auch das Kennenlernen von Stadt und Sehenswürdigkeiten nicht zu Die Besichtigung des Check-Point-Charlie, der Mauer, des Funkturms, des netariums, des Olympia-Stadions, eine Fahrt an den Wannsee, einKudamm-Bummel und ein Besuch des Kudorfes bildeten ein gelungenes Rahmenprogramm einer erfolgreichen Saisonabschlußfahrt. Für den TVK waren auf der Berlin-Reise dabei: Jochen Berg, Timo Holstein, Marc Regier, Mathias Ludemann, Harald Roll, Frank Spreng, Klaus Schabler, Carsten Bauer und Slavko Vrbanic, die Betreuer Wolfgang Eid, Markus Hofmann, Wolfgang Ebel und Hans-Christian Bitschnau sowie Jörg Füge und Pascal Schreier.

Turniersieg in Holland rundet Saison ab

Sensationell gewann die erste Herrenmannschaft des TVK bei einem gut besetzten Basketballturnier in Heiloo (Niederlande) den internationalen Heiloo-Cup und beendete damit erfolgreich eine lange Saison. Fünfmal mußten die Schlicher-Schützlinge antreten, fünfmal wurde ein Sieg gefeiert. Verlustpunktfrei setzte sich

der TVK schließlich in einem Klasse-Feld mit Regionalliga-Vereinen aus Heiloo (Niederlande), Oddersjaa (Norwegen), Doncester (England) und den Oberligisten Lurup Tigers (Deutschland) sowie Alkmar (Niederlande) durch und gewann zur Überraschung aller den Titel. Die Sporthalle war jedoch nicht der einzige Ort, wo sich die Nordpfälzer während der viertägigen Auslandsreise aufhielten. Zwei Fahrten zum nahegelegenen Strand, Besichtigung des traditionellen Käsemarktes in Alkmar, eine Tagestour nach Amsterdam mit Stadtbummel und Museumsbesuch sowie einer eindrucksvollen Krachtenrundfahrt, eine Wanderung "über die Nordsee" bei Ijlmuiden und eine große Musikveranstaltung waren – gemeinsam mit dem Turniererfolg – Garanten für eine gelungene Saison-Abschlußfahrt der TVK-Basket-



Die "Rumpfmannschaft" des TVK mit ihren beiden Gastspielern bei der Spielvorbereitung vor der Halle: (v.l.n.r.) Christoph Bauer, Hans-Christian Bitschnau, Georgios Salustros, Jugendspieler Klaus Schabler, Jörg Dietrich, Uwe Eid, Ex-TVK-ler (und nun Bundesliga-Spieler beim TSV Speyer) Dirk Feistel, Wolfgang Ebel und Trainer Uli Schlicher.

Rheinhessen-Pfalz Meisterschaften

der männlichen D-Jugend am Sonntag, dem 11. Juni 1989

von 9.30 Uhr bis 16.30 Uhr in der Sporthalle der Hauptschule Kirchheimbolanden mit dem TSV Speyer, der TG Worms, dem SC Lerchenberg und dem TVK



onzersberger vom 17. Juni bis 29. Juli 1989 vom 17. Juni bis 29. Juli 19

Auftakt mit Gruppe "Chantal"

Am Samstag, dem 17. Juni, 18 Uhr bildet Gewändern auf und fasziniert ihr Publiein Konzert der Gruppe "Chantal" im Kloster Rosenthal den Auftakt des Kultur-

Der Name "Chantal" ist Konzertbesuchern ein Begriff. Neun professionelle Musiker haben sich vor über 20 Jahren zu dieser Gruppe zusammengeschlossen, Auf insgesamt fast 50 Instrumenten spielen sie Musik aus 5 Jahrhunderten. Dabei überzeugen sie durch Virtuosität und Spielfreude. Die Gruppe tritt in historischen

kum mit ihren Streifzügen durch die Musikliteratur.

Das Repertoire reicht vom 15. Jahrhundert bis zu George Harrison. In der romantischen Umgebung des Klosters Rosenthal verspricht der Auftritt zu einem unvergeßlichen Erlebnis zu werden.

Der Eintrittspreis für das Konzert beträgt 12,- Mark. Eintrittskarten für alle fünf Kulturveranstaltungen sind zum Sonderpreis von 35,- Mark zu haben.



Nino Ernè liest im Restaurant Schillerhain

Das zweite kulturelle Ereignis startet am Samstag, dem 24. Juni, 18 Uhr im Restaurant Schillerhain bei Kirchheimbolanden. Nach dem musikalischen Einstieg kommt an diesem zweiten Kultursommer-Tag die Literatur zu ihrem Recht.



Es war ein Glücksfall, den vielbeschäftigten Schriftsteller Nino Ernè für eine Dichterlesung im Donnersbergkreis zu gewinnen. Der Literaturwissenschaftler und langjährige ZDF-Kulturredakteur lebt seit 1973 in Mainz. Für sein literarisches Werk ist er mehrfach mit Preisen im In- und Ausland ausgezeichnet worden. Nino Ernè ist Jahrgang 1921. Aus seinen Texten sprechen Lebenserfahrung und das Interesse an wesentlichen Themen unserer Zeit. Sein Schreibstil ist wortgewaltig und dennoch beschwingt. Er wird u.a. aus seinen Büchern "Kinder des Saturn", "Rom ein Tag eine Nacht" und "Murmelpoeme"

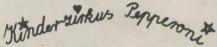
Das Restaurant Schillerhain bietet auf Wunsch ein literarisches Menü an.

Der Eintrittspreis für die Dichterlesung beträgt 5 DM. Vier Buchhandlungen im Kreis begleiten die Lesung im Vorfeld mit Büchertischen und Informationen über den Schriftsteller Nino Erné.

Rockmusical auf der Burg

Mit dem Rockmusical "Wilde Zeiten" präsentiert die Familie Hesselbach aus Bisterschied Glanzlichter ihrer Revue "Kultur im Dorf", Musik, Theater, Steptanz und Jonglieren gehören dazu. Ein wahrhaftiger Bühnenzauber erwartet Sie, wenn die Moschellandsburg bei Nacht als

Höhepunkt der gekonnten Show durch ein buntes Feuerwerk erleuchtet wird. Der Eintrittspreis für dieses herrliche Spektakel beträgt 10,- DM. Merken Sie sich im Terminkalender und dingt, Samstag, den 1. Juli, 21 Uhr vor!! Es lohnt sich!



Am Sonntag, dem 2. Juli, um 15 Uhr heißt es auf der Moschellandsburg "Manege frei" für den Kinder-Zirkus Pepperoni. Es erwartet Sie eine bunte Welt voller Spannung und Nervenkitzel.

Kleine Künstler entführen Sie in das Land der Illusionen. Sie treten auf als Clown, Zauberer, Akrobat, als Raubtiere und als "stärkste Frau der Welt". Eine Attraktion für große und kleine Zuschauer! Und das alles bei freiem Eintritt.



90 Minuten Kabarett



Am Samstag, dem 22. Juli, 20 Uhr kommt das Wiesbadener Hinterhauskabare ein Gastspiel in die Donnersberghand Rockenhausen.

Horrorskope: das ist der ganz normale Wahnsinn in höherer Potenz. So die Einschätzung von Holger Hebenstreit und Manfred Wallig zu ihrem neuen Stück. Mit Witz und scharfer Zunge nehmen die Kabarettisten ihr Publikum mit auf einen 90-Minuten-Trip durch Gegenwart und Zukunft unserer schönen neuen Welt.

Mit 12,- DM sind Sie dabei!

Big Band-Sound open air

Die Militär-Big Band "La musique militaire regionale" ist Repräsentantin Frankreichs in der Bundesrepublik Deutschland. Das Orchester des 42. Regiment de Rastatt bietet mit über 50 Berufs-Musikern ein niveauvolles Programm im Big Band-Sound. Musikstücke französischer Tradition gehören ebenso zum Repertoire wie moderne schwungvolle Rhythmen.

Der Schloßgarten in Kirchheimbolanden bietet am 22. Juli den passenden Rahmen für das musikalische Ereignis.

Eintrittspreis: 8,- DM!

Eintrittskarten im Vorverkauf und Programme gibt es beim:

Donnersberg-Touristik-Verband den Verbandsgemeindeverwaltungen

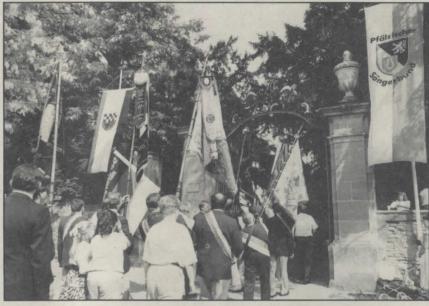
den Kreissparkassen

Rund geht's in der "Kleinen Residenz"

Ein voller Erfolg war das Fußball-Benefizspiel am 16. Mai im Stadion Schillerhain. Vor der stattlichen Kulisse von etwa 600 Zuschauern standen sich die Sportjournalistenelf vom Zweiten Deutschen Fernsehen und die "Pfälzer Parrer" gegenüber. In einer flotten, kampfbetonten und torreichen Partie, geleitet von FIFA- Schiedsrichter Werner Föckler, ging die Geistlichkeit letztendlich verdient mit 4:2 als Sieger vom Platz. Doch das Ergebnis hatte nur untergeordnete Bedeutung. Unter dem Strich blieben 4185 Mark für ein Klinikprojekt in Tansania ("Brot für die Welt"). Zur lockeren Atmosphäre dieses großen Fußballfestes trug nicht zuletzt auch die kreisbekannte "Rentnerband" bei, die mit beschwingten Dixieland-Rythmen Spielern und Zuschauern einheizte. Eine von der Kreissparkasse gestiftete Tombola rundete diesen denkwürdigen Fußballabend ab, dem im Dietrich-Bonhoeffer-Haus noch eine zünftige 3. Halbzeit angehängt wurde.



Bild: Die beiden Mannschaftsführer Dieter Kürten (links) und Pfarrer Elmar Funk (rechts) beim Tausch der Gastgeschenke, in der Mitte Werner Föckler, länderspielerfahrener FIFA- Schiedsrichter.



Aktive und Freunde des deutschen Liedes aus 17 Vereinen begingen den "Tag des Liedes", veranstaltet vom Sängerkreis Kirchheimbolanden bei strahlendem Wetter im herrlichen Naturpark Schloßgarten. Der Einzug der Fahnendelegationen eröffnete ein Non-stop-Programm der Gesangvereine, Musikvereine und Trachtengruppen.

Anschriften von Altkirchheimern für Heimatbrief

Meldung an Verwaltung

Alljährlich vor Weihnachten erhalten nahezu 800 Altkirchheimer in aller Welt den Heimatbrief der Stadt Kirchheimbolanden und freuen sich, vor den Festtagen und zum Jahreswechsel über den netten Gruß aus ihrem geliebten "Kerchem".

Die schmucken, mit vielen Fotos ausgestatteten Heimatbriefe sind in den letzten Jahren zu seitenstarken Büchlein und stets gern gelesener Heimatlektüre geworden, die gesammelt aufbewahrt, eine kleine Chronik von Geschehnissen darstellen und so ein echtes Bindeglied der Altkirchheimer und Ehemaligen zu ihrer Heimatstadt darstellen.

Zur Zeit sind die Verantwortlichen der Redaktion mit der Verwaltung damit beschäftigt, die Anschriftenkartei der Briefempfänger fortzuschreiben, zu berichtigen bzw. zu ergänzen.

Eine große Zahl von Briefen kommt leider nach jedem Versand am Jahresende an die Verwaltung zurück, weil Empfänger zwischenzeitlich verzogen sind oder die Anschrift sich aus anderen Gründen geändert hat

Anschriften ehemaliger Altkirchheimer, die noch nicht in der Kartei erfaßt sind, bzw. Anschriftenänderungen sind der Verbandsgemeindeverwaltung – Rathaus (Frau Baab-Kiefer, Tel. 0 63 52 – 40 04 34, Zimmer 107) mitzuteilen.

Die Stadt wird auch weiterhin bemüht bleiben, den ehemaligen Kirchheimern den Heimatbrief kostenlos zu übersenden.

Das nächste große Ereignis steht bevor: Arei Hommerkage in der Ge Kleinen Aesidenz

Vom 12. bis 14. August öffnen sich wieder die Höfe, laden Vereine und Gaststätten zur fröhlichen Einkehr.



Achtung Bauherren!

Wir sind Ihr Partner für individuelles Bauen. Unser fachbezogenes Personal führt sämtliche Maurerarbeiten zu Ihrer Zufriedenheit aus.

F. Bürger GmbH Bauunternehmung

IHR PARTNER FÜR SCHLÜSSEL-FERTIGES BAUEN

APPELMANN

UNSER PROGRAMM UMFASST:

- schlüsselfertige Ein- und Mehrfam.-Häuser zum Festpreis
- schlüsselfertige Eigentums-Wohnungen zum Festpreis
- Erstellung von Rohbauten (auf Wunsch zum Festpreis)
- Ausführung sämtlicher Maurer- sowie Umbau- und Reparaturarbeiten

Hans Appelmann GmbH · Bauunternehmung Kupferbergstr. 9 (Untergeschoß) · 6719 Kirchheimbolanden Telefon (06352) 4847, privat 4789

DUI-161

Die Lösung für kostengünstiges Bauen: Schlüsselfertige Bauten!

Wir führen als Generalunternehmer aus:

- Industrie- und Produktionshallen
- Gemeinde- und Vereinshallen
- Ein- und Mehrfamilienhäuser

Manfred Burgey GmbH & Co. KG 6719 Göllheim · Telefon (06351) 6014

Zünfte

Es waren "Hörige" in die Stadt geflüchtet, die sich auf bestimmte Arbeiten spezialisierten und zum Handwerker wurden, die nicht nur den Schutz der Stadt, sondern auch den wirtschaftlichen Vorteil von Märkten genossen.

Die Bischöfe, deren Hofrecht sie sich nicht unterstellten, faßten sie im 12. Jahrhundert in einzelne Berufsgruppen, Burschenschaften zusammen, in denen ethnische Grundlagen – die später so geschätzte Ehre der Handwerker – aufgebaut wurden.

Jede Zunft hatte ihren Schutzheiligen. So verehrten die Bierbrauer ihren Gambrinus, angeblich Erfinder des Bieres.

Die Schuhmacher wählten Krispinus und Krispianus zu ihren Schutzheiligen, Brüder, die als Schuhmacher tätig gewesen waren und für die Armen unentgeltlich Schuhe anfertigten – das sie sich wohl erlauben konnten, da sie aus reicher römischer Familie stammten. Da sie viele der Beschenkten, bekehrten wurden Sie nach schweren Folterungen enthauptet.

Die Zunftlade (Zunfttruhe mit den wichtigen Urkunden und Zeremoniegegenständen für die "Morgensprache" der Meister), die Zunftstangen (die bei Prozessionen vor der Zunft hergetragen wurden), Zunftschilder, Zunfthumpen, Zunftkrüge, Zunftkannen und der Trinkstiefel waren mit dem Bild der Heiligen versehen.

Die Regeln der Zünfte waren streng. So konnte nur Lehrling werden, wer aus "einem rechten, echten Ehebett von Vater und Mutter stammte" und wer, mit Ausnahme der Meistersöhne sein Lehrgeld entrichtet hatte.

Die Arbeitszeit war im Sommer von 5 bis 17 Uhr, im Winter von 5 bis 18 Uhr festgelegt. Körperliche Züchtigung bis zu 12 Rutenschlägen war erlaubt.

Nach drei Jahren durfte die Prüfung abgelegt werden – (wenn sie der Lehrling bezahlen konnte). Weitere drei Jahre mußte der junge Geselle auf Wanderschaft gehen, bevor er Meister werden konnte.

Die Meisterprüfung war nicht nur durch die Stücke, die nach "alter Gewohnheit" gemacht werden mußten sehr kostspielig, der Jungmeister mußte die Prüfmeister finanziell entschädigen und bewirten. Jeder Meister bekam "mindestens ein Huhn, vier Pfund Fleisch, Semmeln und Bier". Von letzterem sicher nicht zu wenig.

Durch diesen kostenintensiven Aufwand wurde die Zahl der Meister innerhalb der Städte klein gehalten. Jede Zunft hatte ihre Herberge, geziert mit dem Zunftschild. Im Heimatmuseum Kirchheimbolanden ist das Herbergschild der großen Bauzunft von 1778 zu sehen, die fünf Berufe vereinigte: Maurer, Zimmerleute, Steinmetze, Dachdecker und Maler. Ebenso waren die Schlosser, Spengler, Nagel- und Messerschmiede, Uhr- und Büchsenmacher in einer, die Strumpfweber mit den Seilern in einer anderen Zunft vereinigt.

Ende des 18. Jahrhunderts waren von den 1201 Erwachsenen Einwohnern über 12 Jahre 209 Handwerker in Kirchheimbolanden: (einschl. Gesellen) 27 Schuhmacher, 24 Schneider, 22 Bäcker, 16 Leineweber, 13 Metzger, 12 Bierbrauer, 9 Küfer, 8 Seiler, 7 Schlosser, 7 Schreiner, 6 Maurer, 5 Strumpfweber, 5 Sattler, 5 Gerber, 4 Wagner, 4 Hutmacher, 4 Schmiede, 4 Spengler, 4 Hafner, je 3 Nag schmiede, Drexler, Glaser, U macher, je 2 Zimmerleute, Steinhauer, Schieferdecker, Maler und je 1 Büchsenmacher, Drucker und Buchbinder. Wer zur Meisterprüfung nichtzugelassen wurde, oder sie nicht zahlen konnte, mußte als Wanderhandwerker seinen Unterhalt fristen. Es waren dies die "Störer", die den Meistern "in's Handwerk Pfuschten", denen man daher "das Handwerk legte".

Die Zunft regelte nicht nur die wirtschaftlichen und standespolitischen Probleme der Schuhmacher, vom Lehrling bis zum Meister, sie sorgten zugleich auch für die soziale Sicherheit der Meister und ihrer Familien, gewissermaßen "von der Wiege bis zur Bahre", denn auch beim Begräbnis eines Meisters trat die Zunft in ihrer Bedeutung sichtbar vor die Öffentlichkeit.

Die Gesellen wiederum waren in I derschaften zusammengeschlossen, zur sozialen Absicherung, für den Fall der Krankheit, des Todes oder der Arbeitsunfähigkeit.

Nach 1800 wurde der Zunftzwang aufgehoben, die Zunftorganisationen verloren ihren Einfluß und widmeten sich daher vorwiegend der Pflege der Geselligkeit und des Brauchtums.

Dafür bildete sich z.B. 1862 in Kirchheimbolanden ein "Handwerker- und

natürlich mit Holz – – auch im Garten



6719 KIRCHHEIMBOLANDEN INDUSTRIEGEBIET - MORSCHHEIMER STR.

HOLZHANDLUNG
HOLZBAU
TEL. (06352) 3427



PERGOLEN - PALISADEN - RUNDHOLZPFLASTER - BÄNKE - TISCHE ZÄUNE - PFÄHLE - BOHNENSTANGEN - TOMATENSTECKEN U.V.A.



Vorschußverein" (später Volksbank) dessen §1 besagt: "Zweck des Vereins ist die Hebung und Förderung der Gewerbe hießiger Stadt durch gegenseitige Unterstützung der Handwerker mit Rat und Tat"

Bereits 1832 hatte sich der "Gesellenverein" etabliert, der sich zur Aufgabe machte, bei Erkrankung von Gesellen die Arzt- und Medikamentenrechnung zu übernehmen, bei Arbeitsunfähigkeit 16 Kreuzer pro tag und evtl. Krankenhauskosten zu zahlen.

Umfangreich ist die Sammlung in der Abteilung Handwerk im Heimatmuseum Kirchheimbolanden. Neben Gerätschaft und Werkzeug aller möglichen Berufe, geben Schriftstücke wie Gesellen und Meisterbriefe, Wanderbücher Einblick in die vergangenen Zeiten des Handwerks und der Zünfte der Stadt.

HANDWERK DAS

Nach der Industrie ist das Handwerk in der Bundesrepublik Deutschland der stärkste Wirtschaftsbereich mit nahezu einer halben Million Betrieben, die 125 verschiedenen Handwerksberufen zugeordnet sind.

Die Traditionen des Handwerks und seiner vielen Zweige sind alt und reichen weit ins Mittelalter zurück. Seine Fähigkeit aber, sich allen Entwicklungen anzupassen und immer sieder neue Wege zu neuen Leistunh zu gehen, ist zeitlos und hat ihm geholfen, wirtschaftliche und politische Krisen immer wieder durchzustehen. Alte und angesehene Handwerkszweige sind der industriellen Entwicklung gewichen, neue Betätigungsfelder entdeckt und aufgegriffen

Noch vor dreißig Jahren gab es viele Gruppen, die das Handwerk für einen allmählich absterbenden Zweig der Wirtschaft hielten, die selbständigen Handwerker würden von der Indu-strie überrollt, ihre Mitarbeiter als Facharbeiter im anonymen Meer der Fabrikarbeiter verschwinden. Diese Vorstellungen wurden glänzend wi-

Es gelang sogar unter Federführung der deutschen Handwerksorganisation über Deutschland hinaus, in den Staaten der Europäischen Gemeinaft ein "Mittelstands- und Handwerksbewußtsein" zu wecken.

Die Zugehörigkeit zum Handwerk wird in Deutschland weder durch Betriebsgröße und die Zahl der Beschäftigten, noch durch die Höhe des Um-satzes bestimmt. Nach dem Gesetz zur Ordnung des Handwerks (Handwerksordnung) zählt in der BRD ein Gewerbebetrieb dann zum I. Gruppe: Bau- und Ausbaugewerbe.

Handwerk, wenn er handwerksmäßig betrieben wird und zu einem der 125 Berufe der Gruppen Bau- und Ausbaugewerbe, Nahrungsmittelgewerbe, Glas-, Papier-, keramische und sonstige Gewerbe gehört.

Selbständige Handwerker des gleichen Handwerks können sich in einem Bezirk zu einer Innung zusammenschließen. Alle Innungen einer Stadt oder eines Kreises sind in der Kreishandwerkerschaft zusammengefaßt. Jeder Betrieb muß in die Handwerksrolle eingetragen und Mitglied in einer Handwerkskammer sein.

Mit 780 Betrieben stellt auch das Handwerk im Donnersbergkreis einen der bedeutensten Wirtschaftsfaktoren dar. Sie sind ein wichtiges Stabilisierungselement unserer Gesellschafts- und Wirtschaftsordnung und Grundvoraussetzung für die Funktionsfähigkeit des Wettbe-

Die Handwerksbetriebe des Donnersbergkreises gewährleisten ausgewogene Unternehmungsgrößen und Marktstrukturen, wirken un-Konzentrationsenterwünschten wicklungen sowie gesellschaftlichen Vermassungstendenzen entgegen, sichern eine reibungslose Versorgung der Verbraucher mit vielfältigen individuellen Angeboten an Leistung und Gütern, stellen den größten Teil der Arbeitsplätze bereit und leisten einen entscheidenden Beitrag für die Ausbildung.

Der Residenzbote beginnt in dieser Ausgabe seine Serie über "Handwerksbetriebe in und um Kirchheimbolanden" mit einer Übersicht "Wer macht was?".



FRAMBACH GmbH

Bauunternehmen 6719 Kirchheimbolanden Büro: Birkenthal 3 a Telefon (06352) 3607

KELLNER & KLEIN BAUGESCHÄFT

6719 MARNHEIM Kaiserstraße 2 Telefon 0 63 52/24 60



Sie bauen neu? Sie bauen an? Sie bauen um?

Wir führen aus!

Ab sofort REPARATUR-DIENST.

Wir stellen ein: Maurer und Bauhelfer mit Führerschein Kl. III



Zimmereibetrieb

RITE GODTE

Bolander Straße · 6719 Marnheim · Tel. 06352/2260, privat 2371

Zimmerarbeiten · Decken- und Wandschalungen Wir führen aus:

Treppenbau · Zäune aller Art · Pergolen · Blockhütten

Gartenmöbel in rustikaler Art

Verkauf von Pflanzen
für Garten und Friedhof,
Schnittblumen Topfpflanzen, Sämereien.
Anfertigung von Gestecken
für jede Gelegenheit.
Ausführung von Platten und
Steinarbeiten, Pflanz- und Rasenarbeiten.

Kircher

Garten-u.Landschaftsbau
Baumschulen
An den Kappesgärten 3
6719 KIRCHHEIMBOLANDEN



Fliesen kauft man beim Fachmann

gute Beratung · günstige Preise fachgerechte Verlegung

FLIESEN-STEINGASS

Bolander Straße 1 · 6719 MARNHEIM · Telefon 0 63 52/34 45

unsere Fliesenausstellung ist ständig geöffnet. Mo.-FR. 9.00-12.00 u. 14.30-17.30 Uhr, Sa. 9.00-12.00 Uhr



Wir sind Spezialisten in

- Dachdeckungen
- Umdeckungen
- Flachdachisolierungen
- Dachreparaturen jeglicher Art
- FassadenverkleidungenSchabler GmbH

Dachdeckerei - Bauspenglerei

6 7 1 9 KIR C H H E I M B O L A N D E N Marnheimer Str. 45-51 - Tel. 0 63 52/36 67

SGH Baustoff-Großhande

I. Bau und Ausbaugewerbe

in und um Kirchheimbolanden

Berufsbild für das Fliesen-, Platten- und Mosaikleger-Handwerk

Tätigkeiten:

Ausarbeitung von Werk-und Verlegeplänen sowie Ausführung von Fliesen-, Platten- und Mosaikarbeiten einschließlich der Herstellung von notwendigen Dämm- und Sperrschichten, Putz-Untergründen und Estrichen; Herstellung und Aufstellung von Trennwänden sowie Einbau von Fertigteilen; Herstellung von chemisch beständigen Belägen.

Berufsbild für das Maurer-Handwerk

Tätigkeiten:

Entwurf, Herstellung, Montage und Instandsetzung von Bauwerken einschließlich Bauwerksteilen und Fertigbauwerken, insbesondere aus künstlichen und natürlichen Steinen, aus Bauplatten, Beton und Stahlbeton,

Herstellung von Mauerwerk aus künstlichen und natürlichen Steinen für den Hoch- und Tief- sowie den Landeskultur- und Wasserbau,

Herstellung von Fassaden aus künstlichen und natürlichen Sternen sowie aus Bauplatten und Fassadenelementen,

Ausführung von Sperrungen gegen nichtdrückendes Wasser und von Dämmungen gegen Wärme, Kälte und Schall,

Herstellung von Innen- und Außenputzen,

Herstellung von Estrichen, insbesondere von Bodenbelägen aus künstlichen und natürlichen Steinen und Platten,

Ausführung von Bauwerks- und Stemmarbeiten.

Berufsbild für das Dachdecker-Handwerk

Tätigkeiten:

Decken, Instandsetzen und Unterhalten von Dach-, Turm- und Wandflächen auf Schallung, Lattung oder sonstigen Unterkonstruktionen;

Ausführung aller funktionsbedingten Schichten von Flachdachdeckungen und – abdichtungen;

Verkleiden von Außenwänden;

Ausführen von Dach- und Turmschalungen und von Dach-, Turm- und Wandlattungen;

Ausführen von Anschlüssen, Einfassungen, Ein- und Abdeckungen sowie von Dichtungen und Vorrichtungen zum Ableiten des Oberflächenwassers;

Einbauen von Lichtkuppeln, Lichtbändern, Dachfenstern und Dachflächenfenstern;

Anbringen von Schneefanggittern und Laufanlagen;

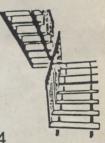
Aufbauen und Anbringen von Schutz- und Arbeitsgerüsten;



DIETER BAAB Holzbau

Zimmergeschäft und Treppenbau Innenausbau u. Holzhandlung 6719 Kirchheimbolanden

Industriegebiet, Morschheimer Straße, Erzbergerstraße 14 Telefon (0 63 52) **26 73** Priv. 34 67



Ausführen des vorbeugenden Holzschutzes und von Maßnahmen zur Bekämpfung von Holzschädlingen bei Dachdeckungsarbeiten:

Entwerten, Anbringen, Prüfen, Überwachen und Instandsetzen von Blitzschutzanlagen;

Abdichten von Bauwerken und Bauwerksteilen.

Berufsbild für das Zimmerer-Handwerk Tätigkeiten:

Entwurf, Herstellung, Montage und Instandsetzung von Bauwerken, Bauwerksteilen, Fertigbauwerken, Fertigbauwerksteilen und Treppen aus Holz, Holzwerkund Trockenbaustoffen;

Herstellung und Montage von Verschalungen, Lattungen und Verkleidungen aus Holz, Holzwerk- und Trockenbaustoffen an Außenflächen mit allen funktionsbedingten Schichten sowie an Innenflächen ohne Innenausbau;

Ausführung von Akustik- und Trockenbauarbeiten;

Ausführung von Tiefbauarbeiten für Hafen-, Wehr-, und Wasserbauten, von Gründungen und Rammungen sowie Pfahl- und Schwellenrosten;

erstellung und Zusammenbau von Lehrgerüsten und Betonschalungen;

Herstellung und Aufstellung von Arbeits- und Schutzgerüsten, Einfriedungen und Absperrungen;

Herstellung von Abfangungen und Absteifungen;

Durchführung von Holzschutzarbeiten.

Berufsbild für das Maler- und Lackiererhandwerk Tätigkeiten:

Fahrzeuglackierungen, einschließlich der Beschichtung mit Kunststoffen, und andere kabinengebundende Lackierungen;

werkstattgebundene Lackierungen und Kunststoffbeschichtung von Gegenständen, insbesondere aus Metall, Holz und Kunststoffen;

Oberflächenbehandlung von Bauten und Bauteilen mit Beschichtungsstoffen.

apezier-, Klebe- und Spannarbeiten.

Beschichtung einschließlich Versiegelung von Böden.

Korrosionsschutzarbeiten, Holzschutz-, feuerhemmende und Tarnanstriche.

Aufbau und Anbringung von Arbeitsgerüsten für Innen- und Außenarbeiten.

Ausführung denkmalspflegerischer Arbeiten einschließlich der Oberflächenbehandlung von Kirchen und historischen Bauwerken.

Gestaltung und Ausführung von Schriften, Schildern, Zeichen, Schmuckformen und von Ausstellungsgegenständen.

Straßenmarkierungen mit Beschichtungsstoffen.

SCHREINEREI EHRENHARDT



Sackgasse 5 6719 Marnheim Telefon (06352) 8898



6719 Bischheim

Telefon 06352/8708



malerbetrieb stricker

langstraße 1 6719 kirchheimbolanden telefon 06352/8777



malertrost

empfiehlt sich für die Ausführung von

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Fassadenanstriche mit Dampfstrahlreinigung
- Rustikale und moderne Kunstharzputze
- Holzschutz- und Korrosionsschutzanstriche
- Teppich- und PVC- Fußbodenverlegung
- Preisgünstiges Tapeten- und Farbenangebot

Holzgasse 9 - 6719 Kirchheimbolanden - Telefon 0 63 52/35 42



6719 KIRCHHEIMBOLANDEN Marnheimer Str. 88 · Tel. 06352/3848

Elektroinstallationen: Verteilungsbau: Schaltanlagen für Heizung, Lüftung, Klima; Meß- und Regelanlagen



Vorstadt 6 · Telefon 0 63 52/35 21

Elektrotechnik · Hausgeräte · Kundendienst

We -Studio · Haushaltwaren

Geschenke · Miele-Fachgeschäft





Wer macht was

I. Bau- und Ausbaugewerbe

Abbrucharbeiten: Burgey - Bürger - Frambach - Kellner + Klein

Abdichtungen: Schabler - Steingaß Abdichtungen/Dach: Gärtner - Schabler

Altbausanierung: Burgey – Bürger – Kellner + Klein – Scharfenberger – Steingaß – Stricker – Trost – Zepp

Anstriche: Schally - Stricker - Trost

Badezimmeranlagen Schreiner - Steingaß

Balkonverkleidung Baab - Ehrenhardt - Schauß - Steingaß - Wichlidal

Baubeschläge: Roeschke

Baukeramik: Brutscher (Kunsthandwerk) - Steingaß

Bauklempnerei: Gärtner

Baustromanschlüsse: Ramb - Scharfenberger - Schreiner - Zepp Betonarbeiten: Appelmann - Burgey - Bürger - Frambach -

Kellner + Klein

Betonsanierung: Burgey - Frambach - Stricker - Trost

Blitzschutzanlagen: Gärtner - Ramb - Schabler - Scharfenberger

Bodenbeläge: Glück - Schally - Spangenberger - Steingaß - Stricker -

Dachausbau: Appelmann - Baab - Ehrenhardt - Glück - Gödtel Roeschke - Schauß

Dachbinder: Baab - Gödtel - Schauß Dachdeckung: Baab - Gödtel - Schabler

Dachfenster: Baab - Ehrenhardt - Gärtner - Gödtel - Schabler - Schauß

Dachrinnen: Baab - Gärtner - Schabler

Duschkabinen: Buchholz - Gärtner - Steingaß - Schabler

Elektroinstallationen: Ramb - Scharfenberger - Schreiner - Zepp Erdarbeiten: Burgey - Frambach - Kellner + Klein - Kircher

Erdkabelverlegung: Burgey - Frambach - Ramb - Schreiner - Zepp

Estriche: Burgey - Frambach - Steingaß Fachwerkbau: Baab - Gödtel - Schauß

Fassadenbearbeitung: Gärtner - Schally (Reinigung) - Steingaß -

Fenster: Baab - Ehrenhardt - Glück - Roeschke - Wichlidal

Feuchtigkeitssanierung: Frambach Feuerschutztüren: Ehrenhardt Fliesenarbeiten: Steingaß

Fußböden: Baab - Glück - Roeschke - Spangenberger - Steingaß - Stricker

Gasinstallationen: Buchholz - Reinsch

Geländer (Holz): Baab - Ehrenhardt - Glück - Gödtel - Roeschke Schauß

Geländer (Metall): Gärtner - Wichlidal Gerüstbau und Verleih: Gärtner - Schally

Glaserarbeiten: Ehrenhardt - Glück - Roeschke - Wichlidal

Glastüren: Ehrenhardt - Glück - Roeschke - Wichlidal

Hausbau: Appelmann - Burgey - Bürger - Frambach - Kellner + Klein

Haustüren: Baab - Ehrenhardt - Roeschke - Schauß - Wichlidal Heizungsbau: Buchholz - Reinsch - Scharfenberger (Elektro) Holzbau: Baab - Ehrenhardt - Glück - Gödtel - Schauß

Holzfassaden: Baab - Gödtel - Schauß

Holzschutz: Baab - Gödtel - Schauß - Stricker - Trost

Holzverkleidung: Baab - Ehrenhardt - Glück - Gödtel - Schauß

Innenausbau: Baab - Ehrenhardt - Glück - Roeschke - Schauß - Steingaß Isolierverglasung: Ehrenhardt - Glück - Roeschke - Wichlidal

Isolierungen: Buchholz - Frambach

Jalousien: Spangenberger - Wichlidal

Kachelöfen: Reinsch

Kamine: Frambach - Steingaß

Kanalbau: Frambach Kellerausbau: Appelmann

Kellerfenster: Appelmann - Ehrenhardt - Glück - Wichlidal

Klappläden: Baab - Ehrenhardt - Roeschke Klempnerarbeiten: Gärtner - Glück

Korrussionsschutz: Trost

Malerarbeiten: Schally - Stricker - Trost

Maurerarbeiten: Appelmann – Burgey – Bürger – Frambach – Kellner + Klein

Natursteinbearbeitung: Brutscher - Kellner + Klein - Kircher

Parkettfußböden: Baab – Glück – Roeschke Pflasterarbeiten: Burgey – Frambach – Kircher Reparaturen-Dach: Baab – Gärtner – Schabler

-Fassade: Burgey – Gärtner – Stricker Roll-Läden: Glück – Roeschke – Wichlidal

Roll-Tore: Wichlidal

Sanitär-Installationen: Gärtner - Schreiner

Saunabau: Reinsch

Schlosserarbeiten: Gärtner - Wichlidal

Schlüsselfertiges Bauen: Appelmann - Burgey - Kellner + Klein

Schornsteinbau: Appelmann Spannbeton: Bürger – Appelmann

Schutzanstriche: Trost

Stahlbeton: Appelmann – Burgey – Bürger – Frambach – Kellner + Klein

Stützmauern: Appelmann - Frambach - Kellner + Klein

Tapezierarbeiten: Stricker - Trost Trennwände: Baab - Glück - Schauß

Treppen: Appelmann – Baab – Ehrenhardt – Gödtel – Schauß Tore-Holz: Baab – Ehrenhardt – Glück – Gödtel – Schauß

pre-Metall: Gärtner - Wichlidal

üren-Holz: Baab - Ehrenhardt - Roeschke

Türen-Metall: Wichlidal

Verglasung: Ehrenhardt - Glück - Roeschke - Wichlidal

Verfugungen: Steingaß

Vertäfelungen: Ehrenhardt – Glück – Roeschke Vordächer: Baab – Ehrenhardt – Schauß – Wichlidal Vollwärmeschutz: Buchholz – Schally – Stricker – Trost

Warmwasserversorgung: Reinsch - Scharfenberger - Schreiner - Zepp

Wärmedämmung: Baab - Buchholz - Steingaß - Stricker - Trost

Wandverkleidung: Baab – Schauß – Steingaß Waschbeton: Appelmann – Burgey – Frambach

Werksteinbearbeitung: Steingaß

Zäune: Baab - Gärtner - Kircher - Schauß - Wichlidal

Zentralheizung: Buchholz - Reinsch Zimmerarbeiten: Baab - Gödtel - Schauß

Fortsetzung folgt!





A. Reinsch

- Heizung Lüftung
- Öl- und Gasfeuerung
- Neuanlagen
- Kundendienst

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN Gasstraße 8 Telefon 06352/3742

Hans Buchholz Heizung – Lüftung

Am Staffelstein 3 · Tel. 3695

EISENWAREN · WERKZEUGFACHGESCHÄFT

BUCHHOLZ

Weedegasse 4 (gegenüber Rathaus) · 6719 Kirchheimbolanden · 2 2231





Alles aus einer Hand für Fenster, Boden und Wand Da ist alles drin:

fachmännisch beraten, nähen, termingerecht liefern, dekorieren, verspannen und verlegen. Perfekt bis ins Detail - eben vom Fachmann



Gardinenstudio

Schloßstr. 1 - Tel. 06352/3933

6719 KIRCHHEIMBOLANDEN



Werner Rappl

6719 Kirchheimbolanden Schloßstr. 18 - Tel. 0 63 52/34 88

ich kauf bei SPAR!

Gelierzucker 1 kg P	DM	1,99
Sunil 3 kg P	DM	7,99
Suchard-Schokolade 100 g. Tfl	DM	-,99
Jacobs Krönung 500 g	DM	8,99
Coca Cola - Fanta 1 Ltr. Fl. o. Pf	DM	-,99

Auch über den Sommer! Jeden Donnerstag frische Fische!

Wir stellen zum 1.8.89 einen Lehrling ein!

SPAR ()

MARKT Karck

Telefon 3579

Briefbogen, Visitenkarten, Kalender, Bücher, Autoaufkleber, Stempel, Prospekte, Kataloge, Rechnungen, Weinetliketten, Schülerhefte, Festschriften, Urkunden, Plakate, Formulare, Zeugnisse, Familiendrucksachen, Schülder, Zeitungen, Einladungskarten, maßstabsgerechte Vergrößerungen- und Verkleinerungen, Schriftsatz, Reinzeichnungen, Werbung, Trauerkarten, Bücher binden, Schreibtischnunterlagen, Mahnungen, Potstarten, Poster, Wanderausschreibungen, Notizblocke, Kurzbriefe, Schreibmaschinenpapier, Farbdrucke, Reproduktionen, Durchschreibepapier, Verlobungskarten, Etiketten, Karton, Notizquader, Informationstafeln, Speisekarten, Quittungsblocks, Kartelikarten, Heiratskarten, Tabellen, Blertrinken, Residenzboten.

Sie können sich nicht vorstellen,



Buchdruck Offsetdruck Siebdruck

Woogmorgen 6719 Kirchheimbolanden Telefon 0 63 52/18 37

SPORTJUGEND INFORMIERT

Weiterbildung für Jugendleiter

Die Sportjugend des Donnersbergkreises und die Sportjugend Pfalz führen ein Seminar zum Thema – Bezuschussung im Jugendbereich – durch.

Termin für diese Veranstaltung ist:

Montag, 12. Juni 1989 um 20.00 Uhr im Vereinsheim des TuS Dannenfels.

Das Seminar ist kostenlos und soll Jugendleiter, Übungsleiter und Jugendbetreuer ansprechen.

Als Referenten fungieren Peter Stanneck, Vorstandsmitglied der Sportjugend Pfalz und Erich Hirsch, Kreisjugendpfleger des Donnersbergkreises.

Es werden Informationen zu Themen wie Bundesjugendplan, Landesjugendplan, Deutsch-Französisches Jugendwerk, Deutsch-Israelisches Jugendwerk und die regionalen Bezuschussungsmöglichkeiten gegeben.



20 Jahre Gutenbergschule Göllheim

Der 11. 7. 1969 war ein großer Tag für Göllheim. Damals trafen sich Schüler, Lehrer, Bürgermeister und viele Ehrengäste in der Pausenhalle der Gutenbergschule, um sie mit einer Feierstunde ihrer Bestimmung zu übergeben.

Am 19. 8. 1969 öffnete die neue Schule für 709 Schüler in 18 Klassen ihre Pforten. Sie kamen aus den acht Gemeinden des Schulverbandes Göllheim: Biedesheim, Dreisen, Göllheim, Kerzenheim, Lautersheim, Rüssingen, Standenbühl und Weitersweiler.

1978 wurde die Gutenbergschule, bedingt durch die Auflösung der Hauptschule in Harxheim – zu klein und mußte durch einen Anbau erweitert werden. Ebenfalls notwendig wurde der Bau einer zweiten Sporthalle.

Durch die Zusammenlegung mit der Hauptschule Harxheim hatte sich der Einzugsbereich der Gutenbergschule auf alle Gemeinden der Verbandsgemeinde Göllheim ausgedehnt: Albisheim, Biedesheim, Bubenheim, Dreisen, Einselthum, Göllheim, Harxheim, Immesheim, Lautersheim, Ottersheim, Niefernheim, Standenbühl, Weitersweiler und Zell (Kerzenheim kam zum Schulverband Eisenberg-Hettenleidelheim).

Seit 1978 ist es an der Gutenbergschule auch möglich, durch den Besuch des freiwilligen 10. Schuljahres die Mittlere Reife zu erreichen. 20 Jahre Gutenbergschule Göllheim – dieses Jubiläum feiert die Schule am 10. Juni 1989 mit einem Schulfest.

Programmfolge:

9.30 Uhr, Eröffnung in der großen Sporthalle.

Ab 11.00 Uhr, Tag der offenen Tür. Im Schulhof: Spiel, Spaß, Sport, Speis und Trank. In den Klassen: Informationen und Ausstellungen.

Ab 13.00 Uhr, Sport in der großen Halle.

Zu diesem Jubiläum erscheint eine Festschrift, eine Dokumentation, die versucht, in Wort und Bild das Geschehen und die Höhepunkte dieser 20 Jahre darzustellen.

Die Festschrift, die einen hohen Erinnerungswert besitzen dürfte, ist erhältlich an unserem Schulfest, zu dem alle Schüler, Eltern, Ehemaligen und Gäste herzlich eingeladen sind.

ADUGENA

Uhren- u. Schmuckfachgeschäft

Uhren- Schmidt

Inh. Robby Schmidt · Uhrmachermeister 6719 KIRCHHEIMBOLANDEN Schillerstraße 2 · Tel. (06352) 2733

> Wir erledigen: Reparaturen in eigener Meisterwerkstatt







Wir führen ALF-Brillen Die tollen Kinderbrillen mit Federscharnier



Vorstadt 28 6719 Kirchheimbolanden Telefon 06352/1716





Immer nützlich - Immer bequem



Autositzbezüge

webfell ab DM 63,Baumwolle ab DM 23,ab DM 23,-



AGO-FELLSHOP

Marnheimer Straße 63 6719 Kirchheimbolanden Telefon (06352) 1811-1812 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-17.00 Uhr

90 Jahre Stadt- und Weltgeschichte miterlebt.

Sie ist das älteste Mitglied einer seit über 300 Jahren in Kirchheimbolanden lebenden Familie und Stamm-Mutter von drei weiteren Generationen Kirchheimern.

Einen Monat vor Abschluß der Haager Friedenskonferenz kam Gertrud Braun, geb. Seyler zur Welt. Dennoch mußte sie unter zwei verheehrenden Kriegen leiden. Sie durfte aber eine Zeit rasanter Entwicklung miterleben: die ersten Flugversuche bis zum modernen Jet und Weltraumflug, Lumieres ersten Kinematographen bis zum Farbfernbseher, den ersten Schwerölmotor bis zum Diesel-PKW, Maybach's ersten "Mercedes" bis zu den heutigen Super-Karossen, die Erfindung der Indanthren-Farbstoffe bis hin zur chemischen Großindustrie, vom Gaslicht zu den heutigen Glühlampen und Strahlern, Anfänge der drahtlosen Telegraphie über den Hör-



funk hin zur modernen Telekommunikation, von den Bell'schen Tonübertragungsapparaten zum weltweiten Selbstwähl-Fernsprechnetz über Satelit.

Sie erlebte noch Kaiser Wilhelm II., Friedrich Ebert und Paul von Hindenburg und sie durfte Georg von Neumayer auf dem Schillerhain zum 80. Geburtstag gratulieren. Sie kannte die "großen Kirchheimer" noch: Ulrich Brunck, Carl Glaser, Eugen Wolf.

Und man kennt sie, aktiv, interessiert und engagiert. Wir gratulieren zum 90. Geburtstag.

Sommerfest bei Opel



OPEL



am Samstag, den 10. Juni

Wir laden herzlich ein

- _ Zukunft -
- Fortschritt -
- _ Qualität -

OPEL VOLL IM TREND

- Vorstellung der OPEL-Fahrzeug-Palette für die 90 er Jahre
- Gebrauchtwagensonderaktion 2,9% Sonderzins

(max. Laufzeit 36 Mon., Mind. Anz. 25%)

- Tombola zugunsten "Haus der Jugend", Kibo
- weitere Überraschungen für groß und klein
- für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

autohausfischer

6719 Kirchheimbolanden · Marnheimer Str. 60-62 · Tel. 0 63 52/8764





Hoch ging's her bei der Geburtstagsfeier des Autohauses Hartmann















ြ်ာ's alpa-Wasch die perfekte Wagenpflege

("Sparen Sie mit dem) Pflegeangebot des Monats Juni'

Rundumpflege-Paket: Heiß-Schaumwäsche

- + Poly-Glanz
- Heißwachs-Versiegelung
- Unterbodenwäsche
- + Unterbodenkonservierung



CITY **Fahrschule** Dieter Bernardy



Fahrschule aller Klassen 2 (06352) 2332

Kirchheimbolanden

Bischheimer Straße 3 Unterricht:

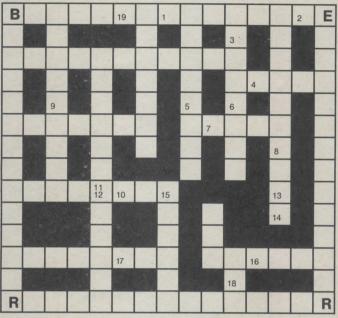
Mo. u. Do. 19.30 - 21.00 Uhr Einselthum

Schulstraße 3 Unterricht:

Mi. 19.30 - 21.00 Uhr

RENAULT

DIE PFÄLZER WORTE UND AUSDRÜCKE



Ääbsch einfältig Ärm Arme blemblem irr im Kopf Boriemeeschter Bürgermeister Brootgrummbeere Bratkartoffeln Eigschnappte Beleidigte Elwedrittscher Fabelwesen ewechemeer meinetwegen kää kein lalle unartikuliert reden machulle bankrott Macke Fehler Murkser Pfuscher owwedruff obendrauf rakkere abschaffen Riwwelkuche Streußelkuchen Rächeschärmcher Regenschirmchen Staech Treppe Suffnoos Trunkenbold trippele trippeln sind in das Diagramm einzusetzen.

Die Buchstaben in den nummerierten Feldern der Reihe nach gelesen ergeben eine Empfehlung. Schreiben Sie diese auf eine Postkarte und schicken sie bis zum 26. Juni 1989 an: GTS-Druck GmbH, Woogmorgen, 6719 Kirchheimbolanden

Aus den richtigen Einsendungen verlosen wir 10 Büchlein »Urlaubsland Pfalz am Rhein - Rundwanderwege«

Gewonnen haben...

beim Residenzbote Preisausschreiben in Ausgabe 466/Mai 1989:

Brigitte Hofmeier, Eschenweg 3, 8200 Rosenheim/Obb.

Martha Jung, Andreaestraße 16, 6719 Kirchheimbolanden

Den Gewinnern wird jeweils ein Bildband »Kirchheimbolanden« zugeschickt.

Eduard Dietz, Alleestraße 9, 6719 Albisheim



Autos zum Leben.



Stadtwerke Kirchheimbolanden

Gasstraße 4 · 6719 Kirchheimbolanden · @ 06352/3625

Nachrichten der Stadtwerke



Historik

3 Jahre nach Inbetriebnahme des Gaswerkes 1880/81 wurden Gasleitungen für die Beleuchtung in dem 1. und 2. Stock des Amtsgerichtsgebäudes und in dem Gefängnis verlegt.

Im Jahresbericht 1881 wurde vermerkt,——: "und geben wir uns der Hoffnung hin, daß das Bezirksamtsgebäude bald nachfolgen werden.

Das Bezirksamt befand sich damals im Rückgebäude des ehemaligen Schloßes.

Steigerung der Gasversorgung in

Rheinland-Pfalz

Jahr	Gasversorgte Haushalte	0 Verbrauch/ je Haushalt
1951°	213.365	1.709
1957	344.858	1.885
1963	389.703	2.957
1969	384.626	4.425
1974	362.182	9.993
1979	401.476	16.408
1983	448.952	17.461
1984	459.672	18.956
1985	476.091	20.139
1986	489.108	19.971
1987	498.754	21.080

Kirchheimbolanden

Jahr	Gasversorgte Haushalte	0 Verbrauch/a je Haushalt	
1951	1.315	4.673 * **	
1957	1.456	4.673 * **	
1963	1.557	5.156 *	
1969	1.542	5.996 *	
1974	1.376	8.064 *	
1979	1.434	14.699	
1983	1.583	20.831	
1984	1.586	23.342	
1985	1.668	25.469	
1986	1.669	26.675	
1987	1.723	29.714	

- °) Für 1951 ist keine lückenlose Erfassung gewährleistet, da es die erste statistische Erhebung nach dem Krieg war. (Quelle: BGW-Gasstatistik)
- *) damalige Berechnung nach cbm, umgerechnet mit Faktor 10.500 kWh/cbm.
- **) Zahlen vom 31. März des darauffolgenden Kalenderjahres, da damals das Wirtschaftsjahr nicht mit dem Kalenderjahr identisch war.

Was bedeutet der Begriff Heizwert

Der Heizwert von Gas bezieht sich auf die gesamte Wärme, die bei vollständiger Verbrennung von einem Kubikmeter Gas frei wird.

Der Wasserdampf im Abgas wird nicht kondensiert.

Das bedeutet: Der Unterschied zwischen Brennwert und Heizwert liegt in der Verdampfungswärme des Wassers im Abgas.

Macht's richtig

Eine **Geschirrspülmaschine** arbeitet sauber, schonend und wirtschaftlich, wenn sie voll beladen ist. Sammeln Sie deshalb das Geschirr im Gerät. Wählen Sie das richtige Programm je nach Verschmutzungsgrad und Geschirrart.

Nutzen Sie die moderne Technik, nutzen Sie das Sparprogramm.

Wasserversorgung

"Wasser ist Leben" 1. Teil

Die Gemeinden der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden einschließlich Stadt Kirchheimbolanden, außer Marnheim und zur Zeit noch Mörsfeld, werden von 13 Brunnen mit Wasser versorgt.

Die Versorgung erfolgt über zwei Wasserwerke, grundloser Brunnen Kirchheimbolanden und Oberwiesen.

Dem Wasserwerk Oberwiesen sind 6 Brunnen und dem Wasserwerk Kirchheimbolanden 7 Brunnen zugeordnet mit unterschiedlicher Ergiebigkeit.

Fortsetzung folgt

Informationsveranstaltungen im Hause der Stadtwerken

Seit Sommer 1988 informierten die Stadtwerke Kirchheimbolanden im Rahmen von Informationsveranstaltungen, in einem eigens dafür eingerichteten Raum, über die vielseitige Anwendung von **Gas-Erdgas**.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger aus Kirchheimbolanden, sowie einzelne Verbände bzw. Vereine (Landfrauen usw.) konnten sich hier über die Technik und Funktion der verschiedenen Geräte, im Bereich Heizen, Warmwasserbereiten und Kochen, beraten lassen.

Bei Koch- und Backvorführungen mit Gasherden- bzw. Öfen wurden von einer Hauswirtschaftsmeisterin verschiedene Gerichte zubereitet und anschließend zum Probieren an die anwesenden Teilnehmer gereicht. Anhand von Lichtbildern konnten sich die Teilnehmer nochmal über die Funktion und Sicherheit von Gasherden informieren.

Die bisherigen Veranstaltungen fanden bei allen Teilnehmern großen Anklang und sollen daraufhin noch weiter ausgedehnt werden.

Alle Informationsveranstaltungen wurden und werden rechtzeitig in der Tagespresse veröffentlicht.

Omas Küche

Schellfisch mit feinen Kräutern

Der Fischkessel wird mit Butter bestrichen, mit gehackten Zwiebeln und Champignons bestreut, der gut gereinigte Fisch, etwa 1 Kilogramm, dazu gelegt, gesalzen, mit gehackten Champignons, Petersilie und geriebener Brotrinde bestreut, mit Butter beträufelt, etwas Weißwein daran gegossen und im Ofen gar gedämpft, sodann auf einer langen Platte angerichtet, die feinen Kräuter mit Butter aufgekocht und über den Fisch gegeben.

Die Luftfeuchtigkeit sollte stimmen

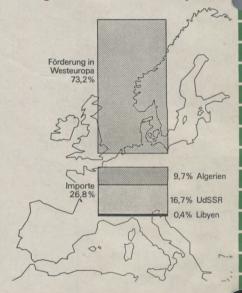
Es ist ein verbreiteter Irrtum, daß im Winter durch Lüften die trockene Luft feuchter wird.

Vielmehr wird durch einströmende Kaltluft die Luftfeuchtigkeit weiter verringert. Ein (gefüllter) Wasserverdunster am Heizkörper, aber auch Pflanzen, erhöhen nicht nur die Luftfeuchtigkeit – 45 bis 55 %ideal –, sondern schaffen auch ein angenehmes Raumklima.

In diesem Fall genügt für die gleiche Behaglichkeit eine um 1 bis 2° C geringere Raumtemperatur.

BEREICH: ERDGAS

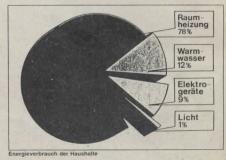
Erdgas in Westeuropa



Jahresstromverbrauch

Anwendung	2-Personen- Haushalt kWh	3-Personen- Haushalt kWh
Elektroherd	420	480
Kühlschrank	420	480
Gefriergerät	490	600
Geschirrspülmaschine	220	290
Waschmaschine	200	280
Wäschetrockner	170	270
Sockel: incl. Licht, Fernseher, Radio, Kleingeräte	1000	1200
Warmwasser	1000	1400
Heizungsumwälzpumpe und Brenner für Einfamilienhäuser und Etagenheizungen über Haushaltzähler gemessen	400	450

(Quelle: VDEW. Stand April 1984)



Großer Internationaler Straßenpreis des Donnersbergkreises

Sonntag, 25. Juni '89 in Bolanden

Noch ist es ruhig um die Bolander Radrennveranstaltung 1989. Immer häufiger tauchte in den letzten Tagen die Frage nach dem Renntermin auf. Der Radfahrer-Verein Bolanden hat in diesem Jahr bewußt auf seine bekannten langfristigen Werbeaktivitäten verzichtet. Aber vielleicht kommt gerade deshalb dieser internationale Wettbewerb ins Gespräch. Manche stehen sogar auf dem Standpunkt, gute Veranstaltungen laufen auch ohne Reklame. Jedenfalls hat der RVB. schon vor vielen Monaten den 25. 6. 89 terminiert und ist mit seinen Vorbereitungen auf dem lau-

In einem zehnstündigem Rennprogramm von 8.00 bis 18.00 Uhr gehen elf verschiedene Rennen über die Bühne. Höhepunkt ist am Vormittag der 3. Vitamalz-Cup der weiblichen Jugend, Juniorinnen und Frauen. Dieser interessante und gut dotierte Wettbewerb wird mit einer Jahreswertung in 10 verschiedenen Städten und in Bolanden ausgetragen. Bolanden ist das einzige Rennen dieser Art auf pfälzischem Boden. Jutta Niehaus aus Bocholt sorgte bei den Olympischen Spielen in Seoul mit em Gewinn der Silbermedaille für eine Sensation. Sie wird in Bolanden neben der mpletten Damen-Nationalmannschaft der Star des Tages sein. Erinnerungen an die Deutsche Meisterschaft im vergangenen Jahr in Bolanden werden dabei wach.

Die Attraktion am Nachmittag ist dann ab 13.30 Uhr das Rennen der Hauptklasse. Schüler-, Junioren- und Seniorenrennen, sowie das Rennen der C-Klasse runden das Programm ab. Die ersten Fahrermeldungen sind bereits eingetroffen. Bis zum Meldeschluß am 15. Juni rechnet der Veranstalter mit 700 Teilnehmern.

Ein großer Radsporttag kündigt sich an, wenn auch zur Zeit noch Funkstille



Bundestrainer Klaus Jördens (Hannover) und Viola Paulitz (Hildesheim).

SVK-NACHRICHTEN

Sportabzeichen 1989

In diesem Jahr trainiert die Sportabzeichengruppe SVK wie auch in den vergangenen Jahren jeden Mittwoch ab 19.30 Uhr im Stadion Schillerhain.

Trainiert und Abgenommen werden die Disziplinen: Sprint, Lauf, Sprung, Wurf/Stoß.

Leistungskarten sind während der Trainingsstunden zu erhalten. Für Fragen zum Deutschen Sportabzeichen steht der Sportabzeichen-Prüfer und Übungsleiter Arno Scholl, Friedensstraße 16, 6719 Kirchheimbolanden, Tel. 06352/1877 zur Verfü-

gung. Bei der Sportabzeichengruppe können auch Nichtvereinsmitglieder teilnehmen.

Trainingszeiten - Breitensport

Montag:	Fitneßtraining	18.00 - 20.00 Uhr	
		Stadion	Schillerhain
	Trimm-Trab-Club	19.00 - 20.00 Uhr	
		Stadion	Schillerhain
	Leichtathletik-Frauen	19.00 - 20.00 Uhr	
			Schillerhain
Dienstag:	Leichtathletik-Kinder (ab 7 J.)	17.30 - 18.30 Uhr	
			Schillerhain
	Leichtathletik-Jugend (ab 12 J.)	17.30 – 18.30 Uhr	
			Schillerhain
	Leichtathletik-Jugend (ab 15 J.)	18.30 – 20.00 Uhr	0.1.11.1.
	D ATT		Schillerhain
	Frauen AH	20.00 - 21.00 Uhr	C. L:11 . L .
Cu. 1	F: 0 : - : -		Schillerhain
Mittwoch:	Fitneßtraining	18.00 - 20.00 Uhr	Schillerhain
	Caniarinnan Immar Iuna	19.00 - 20.00 Uhr	Schillerhain
	Seniorinnen – Immer Jung –		Schillerhain
	Leichtathletik-Männer	19.00 - 20.30 Uhr	Schilleman
	Letentamienk-wanner		Schillerhain
Donnerstage	Fitneß-Kurs	19.00 - 21.00 Uhr	o cimino manin
Jointerstag.	11th to 1th to		Schillerhain
	Gymnastik-Frauen	20.00 - 21.00 Uhr	
		Gymnastikhalle	Gymnasium
Freitag:	Fitneßtraining	18.00 - 20.00 Uhr	
		Stadion	Schillerhain

Jugend trainiert

Nach der Eröffnung der Freiluftsaison trainieren die Kinder und Jugendgruppen

des SVK wieder in der Sportanlage Stadion Schillerhain.
Jeden Dienstagnachmittag ab 17.30 Uhr trainieren die Gruppen ab 7 Jahre und ab 12
Jahre am 18.30 Uhr starten dann die Jugendlichen ab 15 Jahre ihr Training. In den Übungsstunden werden unter fachlicher Anleitung leichtathletische Disziplinen trainiert. Wer Lust hat einmal im Training vorbeizuschauen oder auch mitzumachen kann sich bei den Übungsleitern melden um teilzunehmen.

Die Plazierungen und Ergebnisse der Vereinsmeisterschaften 1989 werden in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung des SVK findet statt am: Samstag, dem 24. Juni 1989. Wir bitten alle Bürger ihre Altpapierabfälle an diesem Samstagvormittag ab 7.30 Uhr auf die Gehsteige zu stellen.



WENN'S UM IHR ZUHAUSE GEHT...





Front und Korpus massiv Fichte

Schlafzimmer »Sylt«

best. aus Kleiderschrank, ca. 250 cm breit, Bettanlage mit Doppelbett und zwei Konsolen

Ohne Rahmen, Auflagen, Bettzeug, Buchablagen, Spiegel und Kommode

4398.-

Buchablage (2 Stück) 219.-Kommode, ca. 85 cm breit . . . 849.-Bogenspiegel ca. 65 × 80 cm 219.-

SERVICE

BERATUNG

PLANUNG

LIEFERUNG UND MONTAGE

KUNDENDIENST

FINANZIERUNG

GESCHENKARTIKEL

ALLES AUS EINER HAND

Die Wohnschau im Herzen der Stadt





Schloßstraße 4 · Telefon (06352) 3571 6719 KIRCHHEIMBOLANDEN



"Einselthumer Weinprinzessin 1989/90"

Sie erhält am Freitag, dem 14. Juli 1989 bei den Eröffnungsfeierlichkeiten der Einselthumer Weinkerwe die Insignien: Die Zellertaler Weinprinzessin Stefanie II aus dem Hause Burgey.





Kinder,

wird das ein Sommer

T-Shirt tolle Farben

la Qualität

in Gr. 92-176

рм 15;

DER KINDERLADEN

Inhaber M. Ramb
Schloßstraße 2
6719 Kirchheimbolanden
Telefon 063 52/33 66

Parlez-vous français? Mais oui!

Keine erkennbaren Probleme mit der Verständigung hatten die Schüler der Klasse 7c des Gymnasiums Weierhof, als sie sich mit ihren französischen Freunden aus Kirchheimbolandens Partnerstadt Louhans zur Tagesfahrt nach Wachenheim und Heidelberg aufmachten.

Nachdem die Weierhöfer Schüler bereits im April eine Woche zu Gast bei französischen Familien waren, fand vom 8. bis 25. Mai 1989 der Gegenbesuch der französischen Schülergruppe statt. Unter Leitung von Mme. O. Dussort und Mlle. P. Solly waren die Schüler angereist, um ein Stück Einblick in den deutschen Schulalltag zu gewinnen. Daß vielen Weierhöfer Schülern die französische Sprache und Lebensart bereits lebendig nahegebracht wurde, dafür sorgte nicht zuletzt Sylvie Costantino, die in diesem

Keine erkennbaren Probleme mit der Schuljahr als Fremdsprachenassisten-Verständigung hatten die Schüler der tin am Weierhof tätig ist.

Gemeinsam mit ihren deutschen Freunden besuchten die Gäste den Unterricht und konnten so ihre selbst erlernten Deutschkenntnisse erproben. Die jeweiligen Gastfamilien sorgten für eine herzliche Aufnahme und trugen entscheidend zum Gelingen des Schüleraustauschs bei. Da zudem die Weierhöfer Schüler Französisch als 1. Fremdsprache lernen und ihre Kenntnisse mit Eifer auch praktisch umsetzen können, denkt man auf beiden Seiten an eine Fortführung und Festigung des Schüleraustauschs.

Nicht nur die Abschiedstränen zum Schluß haben bewiesen, daß die deutsch-französische Freundschaft nicht allein Anliegen prominenter Politiker sein sollte. Bereits jetzt sind für die großen Ferien private Besuche in Louhans geplant.



Deutsch-französische Freundschaft konkret: Deutsche und französischen Schüler bei der Busabfahrt am Weierhof

Bekanntmachung

Öffnung des Freibades "Thielwoog" und Schließung des Hallenbades in Kirchheimbolanden.

1. Öffnung des Freibades

Das Freibad "Thielwoog" der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden wird ab Samstag, dem 10. Juni 1989, vormittags 10.00 Uhr, den Badegästen wieder zur Verfügung stehen.

Das Freibad "Thielwoog" kann montags jeweils von 13.00 bis 20.00 Uhr, dienstags bis sonntags jeweils von 10.00 bis 20.00 Uhr besucht werden. Montags bleibt das Bad für die Durchführung von Reinigungsarbeiten bis 13.00 Uhr geschlossen.

Es wird besonders darauf hingewiesen, daß bei ungünstiger Witterung abweichende Badezeiten festgelegt werden können.

Die Eintrittspreise bleiben unverändert, sie betragen für:

I. Tageskarten

Kinder bis 6 Jahre -,00 DM

Kinder und Jugendliche vom vollendeten 6. bis vollendeten 16. Lebensjahr 1,00 DM

Jugend- und Erwachsenenkarte (ab vollendetem 16. Lebensjahr) 3,00 DM Tageskarte (für mehrmaligen Besuch am Tage, insbesondere für Campingplatzbesucher) 4,00 DM.

II. Jahreskarten

Jahreskinderkarte (Kinder vom vollendeten 6. bis vollendeten 16. Lebensjahr) 40,00 DM

Jahreserwachsenenkarte (Jugendliche ab vollendetem 16. Lebensjahr und Erwachsene) 50,00 DM

Familienkarte Ehepaar 60,00 DM Zuschlag je Kind ab vollendetem 6. Lebensjahr bis zum vollendeten 16. Lebensjahr 5,00 DM

Kriegsversehrte und Behinderte (mit 50 und mehr %) erhalten 50 % Ermäßigung.

Jugendliche bis zu 14 Jahren dürfen das Bad nur bis 18.00 Uhr besuchen. Kinder unter 8 Jahren haben nur in Begleitung einer Aufsichtsperson Zutritt.

Der Zutritt zum Freibad ist nur mit einer Eintrittskarte oder mit einem besonderen Ausweis gestattet.

Auf die zum Aushang gebrachte Badeordnung wird besonders hingewiesen

2. Schließung des Hallen- und Freizeitbades

Das Hallen- und Freizeitbad der Verbandsgemeinde Kirchheimbolanden ist am Dienstag, dem 6. Juni 1989, letztmalig geöffnet.

Veranstaltungskalender 1989

9. Juni bis 11. Juni TuS Bolanden: 100 Jahrfeier, 20 Uhr Kloster Hane: Festkommers

20 Uhr NPG Aula: Großer China-Abend

20 Uhr Turnhalle Bolanden: Bunter Unterhaltungsabend mit der Kapelle Atlantis Kindergarten Dannenfels: Sommerfest Stadion Obermühle Rockenhausen: Jugendsportfest

11. Juni 10 Uhr TuS Bolanden Turnhalle: Frühschoppen mit U.S.Army-Band

14 Uhr TuS Bolanden Turnhalle: Familiennachmittag

Grundschule Kriegsfeld: Schulfest Heilpädagogium Schillerhain: Sommerfest FC Marnheim: Dorfturnier

PWV Kibo: Naturkundliche Wanderung PWV Steinbach: Naturkundliche Wande-

12. Juni Pollichia-Treff 20 Uhr Bastenhaus

16. Juni

Kerweborsch Bolanden: Disco bis 20. Juni Eisenberger Jubiläumsmarkt

17. Juni SV Gauersheim: Fußball-Jugendturnier mit 1. FCK und Wormatia

PWV Bolanden: Grill-Party

Kloster Hane: Konzert der Kurpfälzer Kloster Rosenthal: Konzert der Gruppe Chantal

Winnweiler: Johannismarkt (und 18.)

18. Juni

Kreisjugend-Schwimmfest PWV Kriegsfeld: durch's alte Worms

17 Uhr Paulskirche: Orgelkonzert.

19.30 Uhr Grundschule Dannenfels: Schul-

FC Marnheim: Jahreshauptversammlung 20 Uhr 125 Jahre MGV Gauersheim: Freundschaftssingen.

24. Juni

Rockenhausen: Altstadtfest Alsenz: Brunnenfest

Harxheim: Parkfest

Vogel- und Naturschutzverein Marnheim:

Hotel Schillerhain: Dichterlesung mit Nino Ernè.

10 Uhr MGV Gauersheim: Frühschoppen-

11.30 Uhr Paulskirche: Orgelmatinee Radrennen um den Großen Donnersberg-Preis

Bischheim: Fußballturnier TuS Kriegsfeld: Spielfest

VBW und Donnersberg-Verein, Dannenfels: Ausflug ins Musikantenland

PWV Göllheim: 9 Uhr nach Neuhems-

PWV Kibo: 8.30 Uhr Zielwanderung PWV Dannenfels: 13 Uhr nach Neuhemsbach

PWV Steinbach: Sternwanderung.

30. Juni MC Bolanden: Grillfest

1. Juli Bolander Waldfest

Burgruine Obermoschel: Rockmusical "Wilde Zeiten"

2. Juli

Steinbach: Kerwe

Bubenheim: Kerwe

MGV Marnheim: Turmfest

PWV Göllheim: 9 Uhr nach Rheinzabern PWV Dannenfels: 10 Uhr nach Rheinza-

Moschellandsburg: Kinderzirkus "Peppe-

3. Juli SV Gauersheim: Fußball-Straßenturnier

8. Juli MV Dannenfels: Waldfest

SV Gauersheim: Sommernachtsfest Schützenverein Marnheim: Grillfest PWV Kibo: 19 Uhr zur Dannenfelser Mühle

Termine für den Veranstaltungskalender nimmt entgegen:

U. Braun, Kahlenbergring 6, 6719 Kirchheimbolanden

Der Residenzbote

Einkaufsmagazin für Kirchheimbolanden und der näheren Umgebung – Herausgegegeben im Auftrag des Verkehrsverein e.V. Kirchheimbolanden Für nicht veröffentlichte Anzeigen oder nicht rechtzeitig veröffentlichte Anzeigen und nicht ausgeführte Anzeigen und nicht ausgeführte Beilagenaufträge wird kein Schadenersatz geleistet. Dies gilt auch bei Nichterscheinen der Zeitung in Fällen höherer Gewalt oder bei Störung des Arbeitsfriedens.

Druck: GTS-Druck GmbH, Woogmorgen, Kirchheimbolanden, Tel. 0 63 52/18 37



men? Die Stadtmauer wollen se betrachte! Also dann bassen se mol uff: Wann se vun Frankfurt kummen, nemmen se die Autobahn, die hot e Ausfahrt direkt vorm Städtche. Do kummen se awwer net hie, dieweil se bei Fraamerschem erunner missen. Wann se dann rechts fahren, sin se in Alze, do wollen se jo net hie. Also fah-

Kummen se vun Worms, dann fahren se an Bischem vorbei un schun sin se an dere Ausfahrt.

Vun Lautere do hinne gebt's aach e Autobahn, die is awwer aach noch net fertich, desdeweche missen se an Maarem vorbei, denn wann se dorch Maarem dorchfahren, kummen se no

Sin se vun Rockehause, missen se iwwer Baschdehaus, dort awwer net rechts, weil se dann de Dunnerschberg enuff fahren, aach net e bisje rechts, do geht's no Dannefels. Links um die Kurv missen se, awwer net so scharf, weil se dann in Ruppertsecke

Die Römerstrooß lang geht's in die Bräätstroß. Bassen se uff, in die Innestadt geht's unne rechts! Dort kennen se awwer net fahre, weil's g'sperrt is. Vun Owwerwisse do hinne eraus fahren se uff de Umgehung um die Hääd. Gradaus kennen se net, weil's dort aach g'sperrt is, desdeweche fahren se die Hääderstrooß enunner. Gradaus

enunner geht's net, weil dort g'sperrt

Also fahren se um de Schloßgaade, wie se fahre missen wann se vun Rockehause kummen.

Also, wann se dann alle fünf uff de Allee sin, fahren se die Nei Allee lanort, wo speeder emol des Parkdeck gebaut werd, wo se hetten enei fahre kenne, wann se e Joor speeder kumm wärer letzert missen se rechts um die Ec dorch de Turm. Des kennen se awwer net, weil dort g'sperrt is. Dodrum fahren se links die Vorstadt anne, awwer net enaus, sonnern widder links, do kummen se aach enaus, wann se net ganz scharf links fahren. Am End vun de Gaadestrooß kummen se dann uff die Parkplätz. steien se enuff uff die Nei Allee un sie sin dort, wo se waren als se enei g'fahr sin.

Laafen se jetzert durch de Turm, dann sin se uff em Römerplatz. Do hammen se frieher die Stadtmauer siehe kenne, jetzert is'es e Baustell.

Desdeweche rot ich ihne, fahren se uff die anner Seit. Also bassen se mol uff! Wann se vun Frankfurt kummen

Oddeer besser noch: waaten se noch e bisje, wann se speeter kummen, is des Parkdeck fertich un die Tiefgarag un de Römerplatz un die Innestadt - m liewer Mann, dann kennen se ebb

Hammen se mich verstann? Hallo hallo! Hot der doch uffgehänkt!

Zum Berufsstart versorgen wir Sie rund um's Geld! Selbstverständlich führen wir die Girokonten für Gehaltsempfänger gebührenfrei. Beginnen Sie deshalb Ihre Finanzplanung mit uns



Raiffeisenbank Kirchheimbolanden

Niederlassung der Volksbank Wörrstadt eG · Uhlandstr. 1 · Telefon 0 63 52/50 61

Wir expandieren und stellen noch folgende Mitarbeiter ein

- Kfz. Mechaniker mit Karrosseriekenntnissen
- Ersatzteil-Verkäufer/Lagerist
- AZUBI für kfm. Ausbildung
- Nebenbeschäftigung für Rentner oder Schichtarbeiter



Kirchheimbolanden An der B40

GmbH Telefon (06352) 3141

RENAULT

Autos zum Leben

Alles für Garten und Freizeit!

Sonnenschirme hirme Gartengeräte Holzkohlen-Grills Camping-Bedarf Garten- und Freizeitmöbel Camping-Bedarf Mountain-Bikes Camping-GAZ Rasenpflegegeräte

Kirchheimbolanden · Schillerstr. 11 · Tel. 06352/3432



Das Angebot der Woche

Format Fassadenfarbe

für wetterbeständige Außenanstriche deckt sehr gut und läßt sich leicht verarbeiten

10 I nur DM

PM Tiefarund

die Sicherheitsgrundierung vor jedem Neuanstrich, festigt alte sandende Putze und Altanstriche

6 I nur DM

12 I nur DM



FARBEN · TAPETEN BODENBELÄGE

Marnheimer Straße 68 a 6719 Kirchheimbolanden Telefon 06352/3591

Unser Fachpersonal berät Sie bei allen Anstrichproblemen!

Auf einen Blick

AGO, Autositzfelle-Fellshop, 06352/1811 Appelmann, Bauunternehmen,

Atelier, Hilde Mayer, Schmuck und Uhren,

Baab, Holzhandlung, 06352/2673 Becker, Containerdienst, 063 03/6015 Binder, Fußpflege, 06352/4462 Braun, Hotel, 06352/2343

Brutscher, Grabmale, Bildhauerei,

Buchholz, Eisenwaren und Werkzeugfachgeschäft 06352/2231

Burgey, Bauunternehmen, 06351/6014 Bürger, F., Baugeschäft, 06352/3236

City-Fahrschule, Bernardy, Fahrschule, 06352/2332

Dexheimer, Saab-Suzuki-Händler, 06352/

Diemer, Wohncenter, 06352/1741 Donnersberg-Touristik, Reise- u. Ver-

Drey Kronen, Restaurant, 06352/3841

Ehrenhardt, Schreinerei, 06352/8898 Engelbrecht, Sauna und Solarium,

Eupora, Immobilien, 06352/8456

Fischer, Opel-Händler, 06352/8764 Frambach, Bauunternehmen, 06352/3607 Frede Adi, Fernsehfachgeschäft,

Föller, Renault-Händler, 06352/3141

Gödtel, Zimmerei - Treppen, 06352/2171 Glück, Schreinerei, 06352/8708 GTS-Druck GmbH, 06352/1837

Haag, Autowaschanlage u. Tankstelle, 06352/3112

Hartmann, BMW-Händler, 06352/4962 Hausmann, Eisenwaren, Werkzeuge u. Gartenmöbel, 06352/3432

Ingo's Holzbrandkunst, 06352/5908

läger, Wohnschau-Möbel, 06352/3571

Karck, Spar-Markt, 06352/3579 Kellner & Klein, Baugeschäft, 06352/2460

Kinderladen Der, M. Ramb, 06352/3366 Kircher G., Schuhhaus u. Herrenmode, 06352/8891

Kircher K., Landschaftsbau und Gärtnerei,

Kreissparkasse, 06352/402-0

KVHS, Kreisvolkshochschule Donnersbergkreis, 06352/401107-108

Linn, Boschdienst, 06352/3867

Menck Petra, Raumdecor, 06352/3591 Merten, Spielwaren-Toto-Tabakw.- Jagdausrüstung, 06352/3662

Museum, Verkehrsamt, 06352/4004-30

Optik-Ecker, Optiker, 06352/1716

Pfälzer Stuben, Restaurant, 06352/2453

Raiffeisenbank, 06352/5061

Ramb, Elektrogeschäft, 06352/3848 Rappl, Uhren - Schmuck, 06352/3488 Rathaus, Verbandsgemeindeverwaltung,

Reinhardt, Café Vogelsang, 06352/1617 Reinsch, Heizungsbau, 06352/3742 06352/2123

Schally, Maler-Betrieb, 06355/763 Scharfenberger, Elektrofachgeschäft, 06352/2123

Schauss, Holzhandlung, 06352/3427 Schabler, Baustoff-Großhandel, 06352/3667

Schnelting, Hans-Peter, Hauptvertretung der Frankfurter Allianz, 06352/4556

Schuh-Ecke, 06352/3221

Spangenberger, Gardinen-Studio,

Stadtwerke, Gas-Wasser-Strom,

Steingaß, Fliesenfachgeschäft, 06352/3445 Steingaß, Bäckerei, 06352/8877

Steuerwald, Containerdienst, 06351/8550 Stricker, Tapeten, Bastel- und Malbedarf,

Trost, Maler-Betrieb, 06352/3542 Turmschänke, Gaststätte, 06352/3819

Uhren-Schmidt, Robby Schmidt, 06352/2733

Verbandsgemeindeverwaltung, Rathaus, Verkehrsamt 0 63 52/40 04-40 Volksbank, 06352/3503

Wichlidal, Metallverarbeitung, 06352/8279

Zepp, Haushaltswaren, Elektrogeräte, 06352/3521

SV Orbis sucht Fußballbegeisterte Damen und Mädchen Anmeldung bei Christa Klein

Tel. 06352/5500



Schuh-Ecke Inh. Hannelore Servas Wir renovieren Kirchheimbolanden Vorstadt 44 gegenüber KSK BRAUCHEN